

# **Cisco IP-Telefone 7961G/7961G-GE und 7941G/7941G-GE für Cisco CallManager 4.1(3)**

**EINSCHLIESSLICH LIZENZ UND GARANTIE**

## **Hauptsitz**

Cisco Systems Inc.  
170 West Tasman Drive  
San Jose, CA 95134-1706  
USA  
<http://www.cisco.com>  
Tel.: +1 408 526-4000  
+1 800 553-NETS (6387)  
Fax: +1 408 526-4100





## Allgemeine Aufgaben

Zweck	Aktion
Anrufprotokolle anzeigen oder aus diesen wählen	Drücken Sie  . Wählen Sie ein Anrufprotokoll aus. Um eine Nummer zu wählen, blättern Sie zum gewünschten Listeneintrag und nehmen Sie den Hörer ab.
Nummer im Anrufprotokoll bearbeiten	Drücken Sie <b>NrBearb.</b> Verwenden Sie <b>&lt;&lt;</b> oder <b>&gt;&gt;</b> , um Ziffern zu löschen oder zu überspringen.
Aus Unternehmensverzeichnis wählen	Wählen Sie  <b>&gt; Unternehmensverzeichnis</b> . Geben Sie Buchstaben ein und drücken Sie <b>Suchen</b> . Nehmen Sie den Hörer ab, um die Nummer zu wählen.
Weiteren Anruf einleiten oder annehmen, während bereits ein Anruf aktiv ist	Drücken Sie <b>RufNeu</b> oder <b>Annehm.</b> Der erste Anruf wird automatisch in die Warteschleife gestellt.
Anrufe halten und heranholen	Stellen Sie sicher, dass der gewünschte Anruf markiert ist und drücken Sie dem Softkey <b>Halten</b> bzw. <b>Heranh.</b>
Anrufe an eine neue Nummer übergeben	Drücken Sie <b>Überg.</b> , geben Sie die Zielnummer ein und drücken Sie anschließend erneut <b>Überg.</b>
Zwei Anrufe miteinander verbinden (auf derselben Leitung)	Blättern Sie zu den beiden Anrufen und wählen Sie <b>Ausw.</b> Drücken Sie anschließend <b>Weiter &gt; DirÜbg.</b> Wenn Sie an dem Gespräch der beiden Anrufer teilnehmen möchten, können Sie alternativ auch <b>Zusf.</b> drücken.
Standard-konferenz starten	Drücken Sie <b>Weiter &gt; Konfer.</b> Wählen Sie eine Nummer. Drücken Sie erneut <b>Konfer.</b> Wiederholen Sie den Vorgang für jeden Teilnehmer.



Copyright © 2005 Cisco Systems Inc. Alle Rechte vorbehalten. Cisco, Cisco IOS, Cisco Systems und das Cisco Systems-Logo sind eingetragene Marken von Cisco Systems Inc. und/oder von Partnerunternehmen in den USA und bestimmten anderen Ländern. Alle anderen in diesem Dokument oder auf der Website erwähnten Markennamen, Namen oder Marken sind Eigentum der jeweiligen Inhaber. Die Verwendung des Wortes „Partner“ impliziert keine partnerschaftliche Beziehung zwischen Cisco und einem anderen Unternehmen. (0501R)

OL-8260-01



## Cisco IP-Telefone 7961G/7961G-GE und 7941G/7941G-GE

Softkey-Definitionen  
Symbol-Übersicht  
Tastenreferenz  
Allgemeine Aufgaben








## Softkey-Definitionen

<b>Abbruch</b>	Vorgang abbrechen oder Bildschirm ohne Übernehmen von Änderungen verlassen
<b>Aktual.</b>	Anzeige mit den neuesten Daten aktualisieren
<b>Annehm.</b>	Anruf annehmen
<b>Aufsch.</b>	Sich auf einen Anruf auf einer gemeinsam genutzten Leitung aufschalten
<b>Ausw.</b>	Element auf dem Display auswählen
<b>Beenden</b>	Aktuellen Anruf beenden
<b>Beenden</b>	Zum vorherigen Bildschirm zurückkehren
<b>DirÜbg.</b>	Zwei Anrufer miteinander verbinden
<b>Entf.</b>	Datensätze oder Einstellungen löschen
<b>Entfernen</b>	Konferenzteilnehmer entfernen
<b>GPickUp</b>	Anruf annehmen, der auf einem Anschluss einer anderen Gruppe läutet
<b>Heranh.</b>	Anruf aus der Warteschleife zurückholen
<b>KAufsch.</b>	Sich auf einen Anruf auf einer gemeinsam genutzten Leitung aufschalten und diesen in eine Konferenz umwandeln
<b>Konfer.</b>	Telefonkonferenz erstellen
<b>KonfList</b>	Konferenzteilnehmer anzeigen
<b>Kurzwahl</b>	Mit Hilfe einer Kurzwahlnummer wählen
<b>Löschen</b>	Zeichen rechts vom Cursor bei Verwendung von „NrBearb“ löschen
<b>Löschen</b>	Einstellungen auf Standardwerte zurücksetzen
<b>MeetMe</b>	MeetMe-Konferenzgespräch leiten
<b>NrBearb</b>	Nummer im Anrufprotokoll bearbeiten



OPickUp	Anruf annehmen, der auf einem anderen Anschluss einer verknüpften Gruppe läutet
Parken	Anruf mit „Anruf parken“ speichern
PickUp	Anruf auf einem Anschluss der eigenen Gruppe annehmen
QRT	Anrufprobleme an den Systemverwalter melden
Rückruf	Benachrichtigung erhalten, wenn besetzter Anschluss verfügbar wird
RufLös.	Zuletzt zur Telefonkonferenz hinzugefügten Teilnehmer entfernen
RufNeu	Neuen Anruf durchführen
Rufuml.	Rufumleitung einrichten/beenden
Schl.	Aktuelles Fenster schließen
SofUml.	Anruf an das Sprachnachrichtensystem weiterleiten
Speich.	Ausgewählte Einstellungen speichern
Suchen	Verzeichniseintrag suchen
Überg.	Anruf übergeben
Videomodus	Videomodus für Videokonferenzen auswählen
Wählen	Eingegebene Telefonnummer wählen
Wahlw.	Zuletzt gewählte Nummer erneut wählen
Weiter	Weitere Softkeys anzeigen
Zsf.	Mehrere Anrufe auf einer einzelnen Leitung zu einem Konferenzgespräch zusammenführen
Zurück	Zum vorherigen Hilfethema zurückkehren
<<	Eingegebene Zeichen löschen
>>	Cursor durch die eingegebenen Zeichen bewegen

## Symbol-Übersicht




### Anrufstatus

	Anrufweiterleitung aktiviert
	Anruf in der Warteschleife
	Verbundener Anruf
	Hörer abgenommen
	Hörer aufgelegt
	Läutendes Telefon
	Gemeinsam genutzte Leitung (remote genutzt)





### Sichere Anrufe

	Authentifizierter Anruf
	Verschlüsselter Anruf






### Audiomodus

	Hörer
	Headset
	Lautsprecher

### Vorrangige Anrufe

	Anruf mit einfacher Priorität
	Anruf mit mittlerer Priorität
	Anruf mit hoher Priorität
	Anruf mit höchster Priorität

### Andere Funktionen

	Konfigurierte Kurzwahltaste
	Neue Nachrichten vorhanden
	Video aktiviert
	Ausgewählter Anruf
	Aktivierte Funktion

## Tastenreferenz

	Nachrichten
	Dienste
	Hilfe
	Verzeichnisse
	Einstellungen
	Lautstärke
	Lautsprecher
	Stummschalten
	Headset



# Inhalt

---

## **Erste Schritte 1**

Verwenden dieses Handbuchs 1

Telefondisplay reinigen 2

Zusätzliche Informationen 3

    Weitere Informationen zur Anpassung des Telefons über das Netzwerk 3

Informationen zu Sicherheit und Leistung 4

## **Telefon anschließen 7**

### **Überblick über das Telefon 10**

Tasten und andere Bestandteile des Geräts 10

Telefondisplay – Funktionen 13

Funktionalität und Verfügbarkeit von Funktionen 14

Tipps zur Anrufverarbeitung und Navigation 15

    Unterschiede zwischen Leitungen und Anrufen 15

    Anruf- und Leitungssymbole 15

    Abnehmen und Auflegen 16

    Anrufe auswählen 17

    Anrufe anzeigen und zwischen Anrufen umschalten 17

    Elemente auf dem Telefondisplay auswählen 19

    Funktionsmenüs verwenden 19

    Text eingeben und bearbeiten 20

Telefon-Hilfesystem aufrufen 20

Tastensymbole 21

## **Grundlegende Anrufverarbeitungsfunktionen 22**

Anrufe einleiten 22

Anrufe annehmen 26

Anrufe beenden 28

Halten und Heranholen 28

Stummschaltung verwenden 29

Anrufe übergeben 29

Anrufe an eine andere Nummer umleiten 31

Konferenzgespräche durchführen 32

Typen unterstützter Konferenzgespräche 32

Standardkonferenz starten und zu diesen beitreten 33

MeetMe-Konferenzen einleiten und zu diesen Konferenzen beitreten 35

## **Erweiterte Anrufverarbeitungsfunktionen 36**

Geparkte Anrufe speichern und abrufen 36

Umgeleitete Anrufe auf Ihrem Telefon annehmen 36

Gemeinsam genutzte Leitung verwenden 38

Gemeinsam genutzte Leitungen 38

Sich auf Anrufe auf einer gemeinsam genutzten Leitung aufschalten 39

Verhindern, dass Dritte einen über eine gemeinsam genutzte Leitung geführten Anruf sehen oder sich auf diesen aufschalten können 41

Verdächtige Anrufe zurückverfolgen 41

Sichere Anrufe ausführen und empfangen 42

Kritische Anrufe priorisieren 43

## **Hörer, Headset und Lautsprecher verwenden 44**

Headset erwerben 45

Funktion zum automatischen Annehmen im Headset- oder Lautsprechermodus verwenden 45

## **TelefonEinstellungen anpassen 46**

Lautstärke einstellen 46

Ruftöne und die Nachrichtenanzeige anpassen 47

Telefondisplay anpassen 48

Kurzwahlfunktionen einrichten 49

**Sprachnachrichten, Anrufprotokolle und Verzeichnisse verwenden 50**

Zugriff auf Sprachnachrichten 50

Anrufprotokolle und Verzeichnisse verwenden 51

**Auf die Webseiten für Benutzeroptionen zugreifen 53**

Bei den Webseiten für Benutzeroptionen anmelden 53

Telefondienste abonnieren 54

**Zusätzliche Konfigurationsoptionen 55****Fehlerbehebung beim Telefon 57**

Quality Reporting Tool einsetzen 57

**Geltungsbedingungen für die von Cisco gewährte beschränkte einjährige Hardware-Garantie 58****Index 61**








## Erste Schritte

---

### Verwenden dieses Handbuchs

Dieses Handbuch bietet Ihnen einen Überblick über die Funktionen Ihres Telefons. Sie können es entweder vollständig durchlesen, um sich umfassende Kenntnisse zu den Telefonfunktionen anzueignen oder mit Hilfe der folgenden Tabelle direkt zu den am häufigsten benötigten Abschnitten springen.

Zweck	Aktion
Selbstständiges Erkunden der Telefonfunktionen	Drücken Sie auf dem Telefon die Taste  , wenn Sie Hilfe benötigen.
Telefon reinigen	Weitere Informationen finden Sie unter „Telefondisplay reinigen“ auf Seite 2.
Sicherheitsinformationen durchlesen	Weitere Informationen finden Sie unter „Informationen zu Sicherheit und Leistung“ auf Seite 4.
Telefon anschließen	Weitere Informationen finden Sie unter „Telefon anschließen“ auf Seite 7.
Telefon nach erfolgreicher Installation verwenden	Lesen Sie zunächst „Überblick über das Telefon“ auf Seite 10.
Informationen zum Display	Weitere Informationen finden Sie unter „Telefondisplay – Funktionen“ auf Seite 13.
Informationen zum Durchführen von Anrufen und zur Navigation durch die Telefonmenüs	Weitere Informationen finden Sie unter „Tipps zur Anrufverarbeitung und Navigation“ auf Seite 15.
Anrufe durchführen	Weitere Informationen finden Sie unter „Anrufe einleiten“ auf Seite 22.
Anrufe halten	Weitere Informationen finden Sie unter „Halten und Heranholen“ auf Seite 28.
Anrufe stummschalten	Weitere Informationen finden Sie unter „Stummschaltung verwenden“ auf Seite 29.
Anrufe weiterleiten	Weitere Informationen finden Sie unter „Anrufe übergeben“ auf Seite 29.
Telefonkonferenzen durchführen	Weitere Informationen finden Sie unter „Konferenzgespräche durchführen“ auf Seite 32.

<b>Zweck</b>	<b>Aktion</b>
Telefonnummern teilen	Weitere Informationen finden Sie unter „Gemeinsam genutzte Leitung verwenden“ auf Seite 38.
Telefon als Lautsprecher verwenden oder zwischen Audiomodi wechseln	Weitere Informationen finden Sie unter „Hörer, Headset und Lautsprecher verwenden“ auf Seite 44.
Lautstärke oder Rufton ändern	Weitere Informationen finden Sie unter „Telefoneinstellungen anpassen“ auf Seite 46.
Kurzwahleinträge einrichten	Weitere Informationen finden Sie unter „Kurzwahlfunktionen einrichten“ auf Seite 49.
In Abwesenheit erfolgte Anrufe anzeigen	Weitere Informationen finden Sie unter „Sprachnachrichten, Anrufprotokolle und Verzeichnisse verwenden“ auf Seite 50.

## Telefondisplay reinigen

Reinigen Sie das Telefondisplay vorsichtig mit einem weichen, trockenen Tuch. Sorgen Sie dafür, dass das Telefon nicht mit Flüssigkeiten oder Pulvern in Berührung kommt. Wenn Sie das Telefon anders als mit einem trockenen Tuch reinigen, können Bauteile des Telefons verunreinigt werden, wodurch Fehlfunktionen hervorrufen werden können.

## Zusätzliche Informationen

Sie können im Internet unter folgender URL auf die aktuellste Dokumentation für Cisco IP-Telefone zugreifen:

[http://www.cisco.com/univercd/cc/td/doc/product/voice/c\\_ipphon/index.htm](http://www.cisco.com/univercd/cc/td/doc/product/voice/c_ipphon/index.htm)

Sie können unter folgender URL auf die Cisco-Website zugreifen:

<http://www.cisco.com/>

Unter folgender URL können Sie auf internationale Cisco-Websites zugreifen:

[http://www.cisco.com/public/countries\\_languages.shtml](http://www.cisco.com/public/countries_languages.shtml)

## Weitere Informationen zur Anpassung des Telefons über das Netzwerk

Ihr Cisco IP-Telefon ist ein Netzwerkgerät, das bestimmte Informationen mit anderen Netzwerkgeräten innerhalb Ihres Unternehmens einschließlich Ihres Computers austauschen kann. Mit Hilfe der Cisco CallManager-Webseiten für Benutzeroptionen können Sie von Ihrem Computer aus Telefondienste einrichten und anpassen sowie Telefonfunktionen und -einstellungen verwalten. Dieses Handbuch gibt einen kurzen Überblick über diese Funktionen. Umfassende Anweisungen finden Sie im Handbuch *Anpassen des Cisco IP-Telefons im Web* unter folgender URL:

[http://www.cisco.com/univercd/cc/td/doc/product/voice/c\\_ipphon/index.htm](http://www.cisco.com/univercd/cc/td/doc/product/voice/c_ipphon/index.htm)

# Informationen zu Sicherheit und Leistung

## Telefon installieren und verwenden

Lesen Sie bitte die folgenden Sicherheitshinweise, bevor Sie das Cisco IP-Telefon installieren oder verwenden:



### Warnung

#### WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

---

**Dieses Warnsymbol bedeutet Gefahr. Sie befinden sich in einer Situation, die zu Verletzungen führen kann. Machen Sie sich vor der Arbeit mit Geräten mit den Gefahren elektrischer Schaltungen und den üblichen Verfahren zur Vorbeugung vor Unfällen vertraut. Suchen Sie mit der am Ende jeder Warnung angegebenen Anweisungsnummer nach der jeweiligen Übersetzung in den übersetzten Sicherheitshinweisen, die zusammen mit diesem Gerät ausgeliefert wurden.**

---

**BEWAHREN SIE DIESE HINWEISE GUT AUF.**



### Warnung

**Lesen Sie die Installationsanweisungen, bevor Sie das System an die Stromversorgung anschließen.**

---



### Warnung

**Bei der Entsorgung dieses Produkts müssen alle nationalen Gesetze und Bestimmungen beachtet werden.**

---



### Warnung

**Bei Gewitter sollten Sie nicht mit dem System arbeiten bzw. Kabel anschließen oder trennen.**

---



### Warnung

**Verbinden Sie zur Vermeidung elektrischer Schläge keine SELV-Stromkreise (Safety Extra Low Voltage, Sicherheitskleinspannung) mit TNV-Stromkreisen (Telephone Network Voltage, Telefonnetzspannung). LAN-Anschlüsse verwenden SELV-Stromkreise und WAN-Anschlüsse TNV-Stromkreise. Einige LAN- und WAN-Anschlüsse verwenden RJ-45-Stecker. Seien Sie beim Anschließen von Kabeln vorsichtig.**

---



### Vorsicht

**Interne Stromkreise versorgen die Kommunikationskabel mit Strom. Verwenden Sie das von Cisco mitgelieferte Kabel oder mindestens ein AWG 24-Kommunikationskabel.**

---

## Externes Netzteil verwenden

Die folgenden Warnhinweise gelten, wenn Sie das externe Netzteil des Cisco IP-Telefons verwenden:



### Warnung

**Dieses Produkt ist auf den im Gebäude installierten Überspannungsschutz angewiesen. Stellen Sie sicher, dass eine Sicherung oder ein Schutzschalter mit höchstens 240 V~, 10 A international (120 V~, 15 A USA) auf den Phasenleitern (alle Strom führenden Leiter) verwendet wird.**



### Warnung

**Das Gerät ist für den Betrieb mit der Stromversorgung von Telefonnetzen ausgelegt.**



### Warnung

**Der Stecker muss jederzeit aus der Steckdose gezogen werden können, um die Stromversorgung zu unterbrechen.**



### Warnung

**Das Netzteil darf nicht außerhalb von Gebäuden platziert werden.**



### Vorsicht

Verwenden Sie ausschließlich das von Cisco für dieses Produkt vorgesehene Netzteil.

## Externe Komponenten mit dem Cisco IP-Telefon verwenden

Die folgenden Informationen beziehen sich auf die Verwendung des Cisco IP-Telefons mit externen Komponenten.

Cisco empfiehlt, ausschließlich qualitativ hochwertige externe Komponenten (Lautsprecher, Mikrofone und Headsets) zu verwenden, die gegen unerwünschte Hochfrequenz- (HF) und Niederfrequenzsignale (NF) abgeschirmt sind.

Abhängig von der Qualität dieser Komponenten und je nachdem, wie groß deren Abstand zu anderen Geräten wie Mobiltelefonen oder Funkgeräten ist, kann es trotzdem zu einem geringen Rauschen kommen. In diesen Fällen empfiehlt Cisco folgende Maßnahmen:

- Vergrößern Sie den Abstand zwischen der externen Komponente und der HF- oder NF-Signalquelle.
- Verlegen Sie die Anschlusskabel der externen Komponente in einem möglichst großen Abstand zur HF- oder NF-Signalquelle.
- Verwenden Sie für die externe Komponente abgeschirmte Kabel oder Kabel mit hochwertiger Abschirmung und hochwertigeren Anschlusssteckern.
- Kürzen Sie das Anschlusskabel der externen Komponente.
- Beschichten Sie die Kabel der externen Komponente mit Ferrit oder ähnlichen entstörenden Materialien.

Cisco kann keine Garantie in Bezug auf die Leistung des Systems übernehmen, da das Unternehmen keinerlei Einfluss auf die Qualität der verwendeten externen Gerätekomponenten, Kabel und Stecker hat. Das System arbeitet mit angemessener Leistung, wenn geeignete Komponenten mit Hilfe qualitativ hochwertiger Kabel und Stecker angeschlossen werden.



---

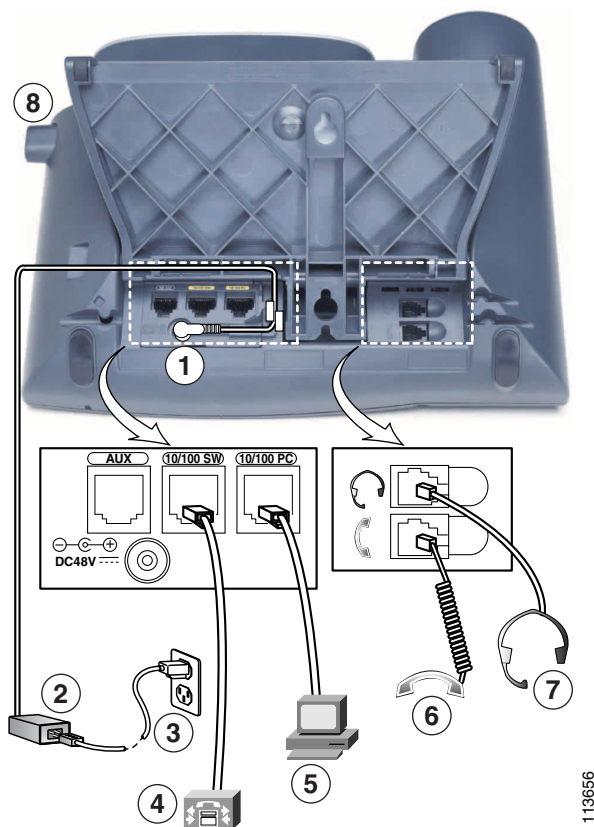
**Vorsicht**

Verwenden Sie in EU-Ländern ausschließlich externe Lautsprecher, Mikrofone und Headsets, die der EU-Richtlinie 89/336/EWG voll entsprechen.

---

# Telefon anschließen

In den meisten Fällen werden neue Cisco IP-Telefone durch den Systemverwalter an das IP-Telefonnetzwerk des Unternehmens angeschlossen. Wenn das nicht möglich ist, können Sie Ihr Telefon auch selbst anschließen. Nehmen Sie dazu die folgende Abbildung und Tabelle zu Hilfe.



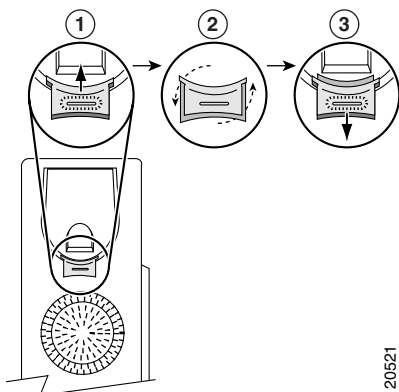
1	Gleichstrom-Adapter-Anschluss (DC48V) für Telefone ohne integrierte Stromversorgung	5	Anschluss (10/100 (/1000) PC) für die Verbindung zwischen Telefon und Computer
2	Netzteil mit Gleichstromausgang und Wechselstromeingang	6	Höreranschluss
3	Netzkabel (Wechselstrom)	7	Headset-Anschluss
4	Netzwerkanschluss (10/100 (/1000) SW) für die Verbindung mit dem Netzwerk	8	Telefonstützentaste

## Telefonstützen anpassen

Wenn Sie den Neigungswinkel Ihres Telefons auf dem Schreibtisch verändern möchten, müssen Sie dazu die Telefonstützentaste drücken und die Telefonstütze je nach Bedarf verstellen.

## Hörerstation anpassen

Nach dem Anschließen des Telefons kann es angebracht sein, die Hörerstation anzupassen, damit der Hörer nicht aus seiner Halterung rutscht. Entsprechende Anweisungen finden Sie in der folgenden Tabelle.



1	Legen Sie den Hörer zur Seite und ziehen Sie die rechteckige Kunststoffflasche aus der Hörerstation heraus.
2	Drehen Sie die Lasche um 180 Grad.
3	Schieben Sie die Lasche wieder in die Hörerstation zurück. Auf der Oberseite der umgedrehten Lasche ragt ein kleiner Vorsprung heraus. Legen Sie den Hörer wieder in die Hörerstation.

## Registrierung mit TAPS

Nachdem Ihr Telefon an das Netzwerk angeschlossen wurde, werden Sie vom Systemverwalter möglicherweise aufgefordert, Ihr Telefon mit Hilfe von TAPS (Tool for Auto-Registered Phone Support) automatisch registrieren zu lassen. TAPS kann für ein neues Telefon oder für den Austausch eines vorhandenen Telefons verwendet werden.

Zur Registrierung mit TAPS nehmen Sie den Hörer ab, geben Sie die TAPS-Anschlussnummer ein, die Sie vom Systemverwalter erhalten haben, und folgen Sie dann den Sprachanweisungen. Möglicherweise müssen Sie die gesamte Anschlussnummer einschließlich der Ortsvorwahl eingeben. Legen Sie den Hörer auf, sobald Ihr Telefon eine Bestätigungsmeldung anzeigt. Das Telefon führt einen Neustart aus.



## Headset-Informationen

Um ein Headset zu verwenden, verbinden Sie dieses mit dem Headset-Anschluss an der Rückseite des Telefons.

Obwohl Cisco Systems einige Headsets von Drittanbietern auf Kompatibilität mit Cisco IP-Telefonen intern prüft, werden Headsets oder Hörer anderer Hersteller weder zertifiziert noch unterstützt. Aufgrund der unterschiedlichen Bedingungen in Bezug auf die Umgebung und die verwendete Hardware an den Standorten, an denen Cisco IP-Telefone eingesetzt werden, gibt es keine einzelne optimale Lösung für alle Umgebungen. Cisco empfiehlt Kunden, dass sie zunächst testen, welche Headsets in ihren Systemen am besten funktionieren, bevor sie diese im Netzwerk einsetzen.

In einigen Fällen führen die mechanischen oder elektronischen Eigenschaften verschiedener Headsets dazu, dass die Kommunikationspartner ein Echo ihrer eigenen Stimme hören, wenn sie mit einem Benutzer eines Cisco IP-Telefons sprechen.

Cisco Systems empfiehlt, ausschließlich qualitativ hochwertige externe Komponenten (z. B. Headsets) zu verwenden, die gegen unerwünschte Hochfrequenz- (HF) und Niederfrequenzsignale (NF) abgeschirmt sind. Abhängig von der Qualität dieser Komponenten und je nachdem, wie groß deren Abstand zu anderen Geräten wie Mobiltelefonen oder Funkgeräten ist, kann es trotzdem zu einem geringen Rauschen kommen. Weitere Informationen finden Sie unter „Externe Komponenten mit dem Cisco IP-Telefon verwenden“ auf Seite 5.

Gegen die Unterstützung eines bestimmten Headsets für das Cisco IP-Telefon spricht vor allem, dass die Möglichkeit eines wahrnehmbaren Summtons besteht. Dieses Summen ist entweder nur beim Gesprächspartner oder beim Gesprächspartner und bei Ihnen, dem Benutzer des Cisco IP-Telefons, zu hören. Einige der möglicherweise hörbaren Summ- oder Brummtöne können von einer Reihe von externen Quellen ausgelöst werden, beispielsweise durch elektrische Lampen, die Nähe zu Elektromotoren oder große PC-Monitore. In einigen Fällen kann das vom Benutzer wahrgenommene summende Geräusch durch den Einsatz eines lokalen Power Cubes reduziert oder beseitigt werden. Weitere Informationen finden Sie unter „Externes Netzteil verwenden“ auf Seite 5.

### Individuelles Empfinden des Benutzers

Abgesehen von der physischen, mechanischen und technischen Leistung muss sich die Audioübertragung über das Headset sowohl für Sie (den Benutzer) als auch für den Gesprächspartner am anderen Ende der Leitung gut anhören. Audioqualität ist eine subjektive Einschätzung und Cisco kann daher keine Garantie über die Leistung von Headsets oder Hörern übernehmen. Die auf den im Folgenden erwähnten Websites aufgeführten Headsets und Hörer haben sich jedoch bisher als geeignet für den Einsatz mit Cisco IP-Telefonen erwiesen.

Dennoch liegt es letztendlich in der Verantwortung des Kunden, die Komponenten in ihren eigenen Systemen zu testen.

Weitere Informationen zu Headsets finden Sie auf folgenden Websites:

<http://vxicorp.com/cisco>

<http://plantronics.com>

# Überblick über das Telefon

---

Die Cisco IP-Telefone 7961G und 7961G-GE (Gigabit-Ethernet-Version) sowie die Telefonmodelle 7941G und 7941G-GE (Gigabit-Ethernet-Version) sind mit umfangreichen Funktionen ausgestattete Telefone, die für die Sprachübertragung dasselbe Datennetz wie Ihr Computer verwenden. Mit den Telefonen können Sie nicht nur Anrufe einleiten und annehmen, sondern z. B. auch Anrufe in der Warteschleife halten, Kurzwahlnummern wählen, Anrufe übergeben und Telefonkonferenzen durchführen. Die Cisco IP-Telefone der Gigabit-Ethernet-Reihe, 7961G-GE und 7941G-GE, können mit der neuesten Technologie und den fortschrittlichsten Entwicklungen auf dem Gebiet der Gigabit-Ethernet-VoIP-Telefonie aufwarten. Die Cisco IP-Telefone 7961G und 7961G-GE bieten sechs programmierbare Tasten für Telefonleitungen, Funktionen, Kurzwahlnummern und -dienste, während die Cisco IP-Telefone 7941G und 7941G-GE über zwei programmierbare Tasten verfügen (siehe „Tasten und andere Bestandteile des Geräts“ auf Seite 10).

Zusätzlich zu den grundlegenden Funktionen zur Anrufverarbeitung unterstützt das Telefon spezielle Telefoniefunktionen, mit denen sich die Anrufverarbeitungsmöglichkeiten erweitern und anpassen lassen.

Das Cisco IP-Telefon bietet Ihnen außerdem Folgendes:

- Zugriff auf Netzwerkdaten und Dienste. Sie können über das Telefon auf spezielle webbasierte Dienste zugreifen.
- Online-Steuerung über Ihre Webseiten für Benutzeroptionen. Sie können mit Hilfe eines Webbrowsers über Ihren Computer die Einstellungen des Telefons anpassen.
- Online-Hilfesystem. Über dieses System können Sie Informationen zu Funktionen, Tasten, Softkeys und Menüeinträgen direkt auf dem Telefon abrufen.

## Tasten und andere Bestandteile des Geräts

Das Cisco IP-Telefon zeichnet sich durch folgende Hardware-Eigenschaften aus:

- Telefondisplay
- Tasten für den Lautsprecher- und den Headset-Modus
- Vier Softkey-Tasten für den direkten Zugriff auf Telefoniefunktionen
- Vier Funktionstasten für den Zugriff auf Nachrichten, Verzeichnisse, Dienste und Einstellungen
- Programmierbare Tasten für Telefonleitungen, Funktionen, Kurzwahlnummern und Dienste
- Eine Taste zum Aufrufen der kontextbezogenen Soforthilfe

Detaillierte Beschreibungen finden Sie in den folgenden Abbildungen und der Tabelle.

Abbildung 1 Cisco IP-Telefone 7961G und 7961G-GE




















137503

Abbildung 2 Cisco IP-Telefone 7941G und 7941G-GE



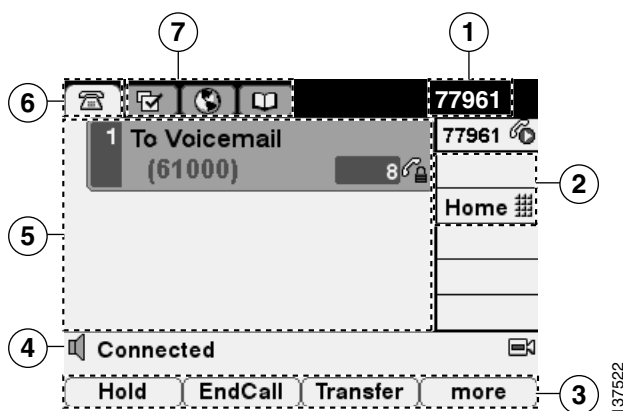
137504







1	Programmierbare Tasten 	Abhängig von der Konfiguration können Sie mit Hilfe der programmierbaren Tasten auf Folgendes zugreifen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Telefonleitungen (Leitungstasten)</li> <li>• Kurzwahlnummern (Kurzwahlstasten)</li> <li>• Webbasierte Dienste (z. B. eine Taste für das persönliche Adressbuch)</li> <li>• Telefonfunktionen (z. B. eine Taste für die Privat-Funktion)</li> </ul> Die Tasten leuchten farbig, um folgende Zustände anzuzeigen: <ul style="list-style-type: none"> <li> Grün leuchtend: Aktiver Anruf auf der Leitung (abgehoben)</li> <li> Grün blinkend: Gehaltener Anruf auf der Leitung</li> <li> Gelb leuchtend: Aktivierte Privat-Funktion</li> <li> Gelb blinkend: Eingehender Anruf läutet auf der Leitung</li> <li> Rot: Gemeinsam genutzte Leitung in Benutzung</li> <li> Keine Farbe: Keine Anrufaktivität auf der Leitung (aufgelegt)</li> </ul>
2	Telefondisplay	Dient der Anzeige der Telefonfunktionen. Weitere Informationen finden Sie unter „Telefondisplay – Funktionen“ auf Seite 13.
3	Telefonstützentaste	Ermöglicht die Anpassung des Standwinkels des Telefonsockels.
4	Nachrichtentaste 	Dient zumeist der automatischen Wahl der Nummer des Sprachnachrichtendienstes (je nach Dienst unterschiedlich). Weitere Informationen finden Sie unter „Zugriff auf Sprachnachrichten“ auf Seite 50.
5	Verzeichnistaste 	Öffnet bzw. schließt das Verzeichnismenü. Mit dieser Taste können Sie auf Anrufprotokolle und Unternehmensverzeichnisse zugreifen. Weitere Informationen finden Sie unter „Anrufprotokolle und Verzeichnisse verwenden“ auf Seite 51.
6	Hilfetaste 	Aktiviert das Hilfe-Menü. Weitere Informationen finden Sie unter „Telefon-Hilfesystem aufrufen“ auf Seite 20.
7	Einstellungstaste 	Öffnet bzw. schließt das Einstellungsmenü. Mit dieser Taste können Sie den Kontrast des Telefondisplays und die Ruftöne einstellen. Weitere Informationen finden Sie unter „TelefonEinstellungen anpassen“ auf Seite 46.
8	Dienstetaste 	Öffnet bzw. schließt das Dienstemü. Weitere Informationen finden Sie unter „Auf die Webseiten für Benutzeroptionen zugreifen“ auf Seite 53.
9	Lautstärketaste 	Steuert die Lautstärke und andere Einstellungen. Weitere Informationen finden Sie unter „TelefonEinstellungen anpassen“ auf Seite 46.

10	Lautsprechertaste 	Schaltet den Lautsprecher ein bzw. aus. Wenn der Lautsprecher eingeschaltet ist, leuchtet die Taste.
11	Stummschaltungstaste 	Schaltet die Stummschaltung ein bzw. aus. Wenn die Stummschaltungsfunktion eingeschaltet ist, leuchtet die Taste.
12	Headset-Taste 	Schaltet das Headset ein bzw. aus. Wenn das Headset in Gebrauch ist, leuchtet die Taste.
13	Navigationstaste 	Ermöglicht die Navigation durch Menüs und das Markieren von Menüelementen. Verwenden Sie diese Taste zusammen mit den Softkeys zur Aktivierung markierter Elemente.
14	Tastenfeld	Ermöglicht die Wahl von Telefonnummern, die Eingabe von Buchstaben und die Auswahl von Menüelementen.
15	Softkeys 	Mit diesen Tasten können die (auf Ihrem Telefondisplay angezeigten) Softkey-Optionen aktiviert werden.
16	LED im Hörer	Informiert über eingehende Anrufe und neue Sprachnachrichten.

## Telefondisplay – Funktionen

Im Folgenden sehen Sie ein Beispiel dafür, wie das Telefondisplay während eines aktiven Anrufs aussehen kann. In der nachstehenden Tabelle finden Sie einen Überblick über die Funktionen des Telefondisplays.



1	Hauptleitung	Hier wird die Telefonnummer (Anschluss) der Hauptleitung angezeigt. Wenn mehrere Funktionsregister geöffnet sind, werden in diesem Bereich abwechselnd die Telefonnummer sowie die Uhrzeit und das Datum angezeigt.
2	Symbole für programmierbare Tasten	<p>Diese Symbole zeigen an, wie die programmierbaren Tasten  des Telefons konfiguriert sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li data-bbox="360 358 1177 448"> Leitungssymbol: Entspricht einer Telefonleitung und gibt Auskunft über den Status des Anrufs oder der Leitung. Sie verfügen möglicherweise über mehrere Telefonleitungen.</li> <li data-bbox="360 464 1139 545"> Kurzwahlnummernsymbol: Entspricht ggf. einer Kurzwahltaste. Detaillierte Informationen hierzu finden Sie unter „Kurzwahlfunktionen einrichten“ auf Seite 49.</li> <li data-bbox="360 561 1072 618"> Telefondienst-Symbol: Entspricht ggf. einem webbasierten Telefondienst, z. B. einem persönlichen Adressbuch.</li> <li data-bbox="360 634 1197 691"> Telefonfunktions-Symbol: Entspricht ggf. einer aktivierten Funktion, z. B. der Privat-Funktion.</li> </ul>
3	Softkey-Beschriftungen	Geben die Funktionen der Softkeys an. Um einen Softkey zu aktivieren, müssen Sie die entsprechende Softkey-Taste  drücken.
4	Statuszeile	Zeigt Symbole für die Audiomodi, Statusinformationen sowie Meldungen an.
5	Bereich für Anrufaktivität	Zeigt die aktuellen Anrufe für jede Leitung inklusive Anrufer-ID, Anrufdauer und Anrufstatus an. Weiterführende Informationen finden Sie unter „Anrufe anzeigen und zwischen Anrufen umschalten“ auf Seite 17.
6	Telefonregister	Hier werden die Anrufaktivitäten angezeigt.
7	Funktionsregister	Jedes Funktionsmenü verfügt über ein entsprechendes Register. Das Register ist sichtbar, wenn das Funktionsmenü geöffnet ist. Drücken Sie eine Funktionstaste (Einstellungen, Verzeichnisse, Nachrichten, Dienste), um zwischen den geöffneten Menüs zu wechseln. Weitere Informationen finden Sie unter „Funktionsmenüs verwenden“ auf Seite 19.

## Funktionalität und Verfügbarkeit von Funktionen

Die Funktionsweise des Cisco IP-Telefons und die Verfügbarkeit der Funktionen hängen davon ab, welchen Anrufverarbeitungsagenten Ihr Unternehmen verwendet und wie das Telefonsystem von der Telefon-Support-Abteilung Ihres Unternehmens konfiguriert wurde. Deshalb kann es vorkommen, dass einige der in diesem Handbuch beschriebenen Funktionen auf Ihrem Telefon nicht verfügbar sind oder in Ihrem Telefonsystem anders funktionieren. Bei Fragen zur Verfügbarkeit von Funktionen wenden Sie sich bitte an Ihre Support-Abteilung oder an Ihren Systemverwalter.


## Tipps zur Anrufverarbeitung und Navigation

Die folgenden Richtlinien helfen Ihnen bei der Verarbeitung von Anrufen und der Navigation innerhalb der Menüs des Cisco IP-Telefons.

### Unterschiede zwischen Leitungen und Anrufen

Mitunter kommt es zur Verwechslung der Begriffe *Leitung* und *Anruf*. Folgende Hinweise sollen diese Verwechslung vermeiden:

#### Leitungen




Das Cisco IP-Telefon 7961G/7961G-GE unterstützt bis zu sechs und das Cisco IP-Telefon 7941G/7941G-GE bis zu zwei Leitungen. Jede Leitung entspricht einer Telefonnummer (oder einem Anschluss), auf der (bzw. dem) andere Sie anrufen können. Die Anzahl der auf dem Telefon verfügbaren Leitungen hängt von der Konfiguration der programmierbaren Tasten durch den Systemverwalter ab. Im Leitungsbereich des Telefondisplays wird angezeigt, über wie viele Leitungen Sie verfügen. Generell verfügen Sie über so viele Leitungen, wie Telefonnummern und Telefonleitungssymbole vorhanden sind: .






#### Anrufe

Jede Leitung kann mehrere Anrufe unterstützen. Deshalb können Sie mehrere Anrufe auf einer Leitung gleichzeitig verarbeiten. Standardmäßig sind über jede Leitung maximal vier Anrufe möglich, Ihr Systemverwalter kann diese Zahl jedoch bei Bedarf anpassen. Unabhängig von der Anzahl der verfügbaren Leitungen unterstützt das Telefon maximal 200 Anrufe gleichzeitig.

### Anruf- und Leitungssymbole





Das Telefon zeigt Symbole für den jeweiligen Anruf- und Leitungsstatus an (ob der Anruf gehalten wird, läutet, bereits angenommen ist usw.).

Symbol	Anrufstatus	Beschreibung
	Aufgelegt	Keine Anrufaktivität auf dieser Leitung. Wenn Sie bei aufgelegtem Hörer wählen, wird der Anruf erst dann eingeleitet, wenn Sie den Hörer abnehmen.
	Abgehoben	Sie wählen gerade eine Nummer oder es läutet bei Ihrem gewünschten Gesprächspartner. Informationen zu den Wähloptionen finden Sie unter „Anrufe einleiten“ auf Seite 22.
	Verbundener Anruf	Es besteht eine Verbindung mit dem Gesprächspartner. Viele Telefonfunktionen setzen einen bereits verbundenen Anruf voraus.

Symbol	Anrufstatus	Beschreibung
	Läutender Anruf	Ein eingehender Anruf läutet gerade auf einer Ihrer Leitungen. Detaillierte Informationen hierzu finden Sie unter „Anrufe annehmen“ auf Seite 26.
	Anruf in der Warteschleife	Sie haben den Anruf in die Warteschleife gestellt. (Wenn dieses Symbol neben einer Telefonleitung angezeigt wird, befinden sich alle Anrufe auf der Leitung in der Warteschleife.)
	Remote genutzt	Auf einem anderen Telefon der von Ihnen gemeinsam genutzten Leitung wird ein Gespräch geführt. Detaillierte Informationen hierzu finden Sie unter „Gemeinsam genutzte Leitung verwenden“ auf Seite 38.
	Authentifizierter Anruf	Eine Beschreibung des Symbols finden Sie unter „Sichere Anrufe ausführen und empfangen“ auf Seite 42.
	Verschlüsselter Anruf	Eine Beschreibung des Symbols finden Sie unter „Sichere Anrufe ausführen und empfangen“ auf Seite 42.

## Abnehmen und Auflegen

Bei einigen Vorgehensweisen und Anweisungen ist es wichtig, ob sich das Telefon im Zustand *Hörer aufgelegt* oder *Hörer abgenommen* befindet.

- Hörer aufgelegt: Der Telefonhörer liegt in der Hörerstation, es sind keine Anrufe aktiv und es gibt keinen aktiven Wählton. Das Telefon unterstützt das Wählen bei aufgelegtem Hörer, wodurch Sie Telefonnummern eingeben oder auswählen können, bevor der Anruf eingeleitet wird. Wenn der Hörer aufgelegt ist, wird dieses Symbol neben der entsprechenden Telefonleitung angezeigt: .
- Hörer abgenommen: Der Telefonhörer ist von der Gabel abgenommen, der Lautsprecher ist aktiv oder es wird eine der verschiedenen Methoden verwendet, um einen Wählton zu erhalten oder einen eingehenden Anruf anzunehmen. Wenn der Hörer abgenommen ist, wird je nach Anruf- oder Leitungsstatus eines der folgenden Symbole angezeigt: ,  oder . Weiterführende Informationen finden Sie unter „Anruf- und Leitungssymbole“ auf Seite 15.




## Anrufe auswählen





Bei vielen Funktionen müssen Sie die Anrufe auswählen, für die diese Funktionen verwendet werden sollen. Wenn Sie beispielsweise vier Anrufe in die Warteschleife gestellt haben, aber nur zwei dieser Anrufe zu einem Konferenzgespräch zusammenführen möchten, können Sie die gewünschten Anrufe auswählen, bevor Sie die Funktion aktivieren.

Zweck	Aktion
Anruf markieren	Blättern Sie mit Hilfe der Navigationstaste durch die Anrufliste. Die markierten Anrufe sind etwas dunkler als die anderen Anrufe dargestellt.
Anruf auswählen	Markieren Sie einen verbundenen oder in die Warteschleife gestellten Anruf und drücken Sie <b>Ausw.</b> Neben ausgewählten Anrufen wird das Symbol <input checked="" type="checkbox"/> angezeigt.
Ausgewählte Anrufe überprüfen	Blättern Sie mit Hilfe der Navigationstaste durch die Anrufliste. Die bereits ausgewählten Anrufe sind durch das Symbol <input checked="" type="checkbox"/> gekennzeichnet und werden in der Anrufliste zu einer Gruppe zusammengefasst.

## Anrufe anzeigen und zwischen Anrufen umschalten

Die folgenden Tipps erleichtern Ihnen das Umschalten zwischen Anrufen auf einer oder mehreren Leitungen. Wenn der Anruf, zu dem Sie wechseln möchten, nicht automatisch markiert wird, müssen Sie mit Hilfe der Navigationstaste zu diesem Anruf blättern.

Zweck	Aktion
Zwischen Anrufen auf derselben Leitung umschalten	Markieren Sie den Anruf, zu dem Sie wechseln möchten, und drücken Sie <b>Heranh.</b> Der andere Anruf wird automatisch in die Warteschleife gestellt.
Von einem angenommenen Anruf zur Entgegennahme eines läutenden Anrufs wechseln	Drücken Sie <b>Annehm.</b> oder die blinkende gelbe Taste  der Leitung mit dem eingehenden Anruf. Dadurch wird der erste Anruf automatisch in die Warteschleife gestellt.

Zweck	Aktion
Zwischen Anrufen auf verschiedenen Leitungen umschalten	Drücken Sie die grün blinkende Taste  der Leitung, zu der Sie wechseln möchten. Wenn sich auf der Leitung nur ein Anruf in der Warteschleife befindet, wird dieser automatisch herangeholt. Wenn auf der Leitung mehrere Anrufe gehalten werden, blättern Sie ggf. zu dem gewünschten Anruf und drücken Sie <b>Heranh.</b>
Alle Anrufe auf einer bestimmten Leitung anzeigen	Drücken Sie  und gleich darauf die Leitungstaste. Die Anrufdetails werden angezeigt, ohne dass der Anrufstatus beeinflusst wird. Diese Vorgehensweise empfiehlt sich, wenn Sie auf einer Leitung ein Gespräch führen und die gehaltenen Anrufe auf einer anderen Leitung anzeigen möchten.
Überblick über die Aktivitäten auf einer Leitung anzeigen (ein Anruf pro Leitung)	Drücken Sie  für die markierte Leitung. (Eine Leitung wird markiert angezeigt, wenn die zu dieser Leitung gehörenden Anrufe auf dem Telefondisplay angezeigt werden.) Das Telefon wechselt in den <i>Anrufübersichtsmodus</i> , in dem ein Anruf pro Leitung angezeigt wird. Bei diesem Anruf handelt es sich um den aktiven Anruf bzw. um den Anruf, der sich am längsten in der Warteschleife befindet (wenn alle Anrufe gehalten werden). Wenn Sie zur Standardansicht zurückkehren möchten, drücken Sie  gefolgt von der Leitungstaste.








#### Tipp

- Es kann immer nur ein einziger Anruf aktiv sein, alle anderen Anrufe werden automatisch in die Warteschleife gestellt.
- Bei mehreren Anrufen auf ein und derselben Leitung werden die Anrufe mit der höchsten Priorität und mit der längsten Anrufdauer in der Anrufliste ganz oben angezeigt. Weitere Informationen finden Sie unter „Kritische Anrufe priorisieren“ auf Seite 43.
- Anrufe desselben Typs werden in der Anrufliste zu einer Gruppe zusammengefasst. Zum Beispiel werden alle Anrufe, die Sie getätigt haben, im oberen Bereich zusammengefasst. Darunter werden die ausgewählten Anrufe aufgeführt und schließlich folgen die Anrufe, die noch nicht angenommen wurden.

## Elemente auf dem Telefondisplay auswählen

Elemente auf dem Telefondisplay auswählen	Vorgehensweise
Durch Blättern	Drücken Sie die Navigationstaste, um ein Element innerhalb einer Liste zu markieren. Drücken Sie den gewünschten Softkey, z. B. <b>Ausw.</b> oder <b>Wählen</b> , um den Vorgang abzuschließen.
Durch Eingeben der Nummer des Elements	Drücken Sie die entsprechende Ziffer auf dem Tastenfeld. Beispiel: Drücken Sie die Ziffer 4, um das vierte Element innerhalb eines Menüs auszuwählen.

## Funktionsmenüs verwenden


Zweck	Aktion
Funktionsmenü öffnen oder schließen	Drücken Sie eine Funktionstaste:  Nachrichten  Dienste  Verzeichnisse  Einstellungen  Hilfe
Durch eine Liste oder in einem Menü blättern	Drücken Sie die <b>Navigationstaste</b> .
Innerhalb eines Funktionsmenüs eine Ebene nach oben gehen	Drücken Sie <b>Beenden</b> . (Beachten Sie, dass das Menü geschlossen wird, wenn Sie in der obersten Ebene des Menüs die Taste „Beenden“ drücken.)
Zwischen offenen Funktionsmenüs wechseln	Drücken Sie eine Funktionstaste. (Jedes Funktionsmenü verfügt über ein entsprechendes Register. Das Register ist sichtbar, wenn das Funktionsmenü geöffnet ist.)








## Text eingeben und bearbeiten

Zweck	Aktion
Buchstaben über das Telefondisplay eingeben	Drücken Sie im Popup-Menü die entsprechende Zifferntaste des Tastenfelds einmal oder mehrfach, um einen Buchstaben auszuwählen (mit oder ohne Großschreibung). Nach kurzer Pause springt der Cursor eine Stelle weiter, sodass der nächste Buchstabe eingegeben werden kann.
Zeichen innerhalb eines Eintrags löschen oder Cursor bewegen	Drücken Sie << oder <b>Löschen</b> , um Buchstaben oder Ziffern zu löschen. Drücken Sie >>, um den Cursor nach rechts zu bewegen.

## Telefon-Hilfesystem aufrufen

Das Cisco IP-Telefon verfügt über ein umfangreiches Online-Hilfesystem. Die Hilfethemen werden direkt auf dem Telefondisplay angezeigt. Details hierzu finden Sie in der folgenden Tabelle.

Zweck	Aktion
Hauptmenü aufrufen	<p>Drücken Sie auf dem Telefon  und warten Sie einige Sekunden, bis das Menü angezeigt wird. Wenn Sie sich bereits in der Hilfe befinden, drücken Sie <b>Hauptb.</b></p> <p>Die Hauptthemen der Hilfe lauten wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Infos zu Ihrem Cisco IP Phone – Beschreibung Ihres Telefons</li><li>• Anleitungen zum Thema – Vorgehensweisen und Informationen zu allgemeinen Aufgaben in Zusammenhang mit dem Telefon</li><li>• Anruffunktionen – Beschreibungen und Vorgehensweisen für Anruffunktionen</li><li>• Hilfe – Tipps zur Verwendung und zum Aufrufen der Hilfe</li></ul>

Zweck	Aktion
Informationen zu einer Taste oder einem Softkey aufrufen	Drücken Sie  und gleich darauf eine Taste oder einen Softkey.
Informationen zu einem Menüelement aufrufen	Drücken Sie  ,  oder  , um das gewünschte Funktionsmenü anzuzeigen. Markieren Sie ein Menüelement und drücken Sie zweimal schnell hintereinander  .
Tipps zur Verwendung des Hilfesystems aufrufen	Drücken Sie zweimal schnell hintereinander  (ohne zuvor ein Menüelement auszuwählen).
Netzwerkstatistiken zu einem aktiven Anruf anzeigen	Drücken Sie während eines aktiven Anrufs zweimal schnell hintereinander  .

## Tastensymbole







In diesem Telefonhandbuch sind die Tasten des Telefons durch Symbole abgebildet. Eine Beschreibung der in diesem Handbuch verwendeten Tastensymbole finden Sie unter „Tasten und andere Bestandteile des Geräts“ auf Seite 10 oder in der Kurzreferenz am Anfang des Handbuchs unter „Tastenreferenz“.




# Grundlegende Anrufverarbeitungsfunktionen






Dieser Abschnitt beschäftigt sich mit den grundlegenden Funktionen der Anrufverarbeitung. Dazu zählen das Einleiten, Annehmen, Übergeben und Zusammenschalten von Anrufen. Die dazu erforderlichen Funktionen sind standardmäßig auf den meisten Telefonsystemen verfügbar.

## Anrufe einleiten




Um einen Anruf einzuleiten, nehmen Sie den Hörer ab und wählen Sie die gewünschte Nummer. Alternativ können Sie auch eine der Vorgehensweisen wählen, die in der folgenden Tabelle beschrieben werden.

Zweck	Aktion
Bei aufgelegtem Hörer ohne Abwarten des Wähltons wählen	<p>Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Geben Sie eine Telefonnummer ein. (Die Funktion zum automatischen Wählen blendet möglicherweise übereinstimmende Telefonnummern aus dem Protokoll „Gewählte Rufnummern“ ein.)</li><li>• Drücken Sie die <b>Navigationstaste</b>, um die Telefonnummern aus dem Protokoll „Gewählte Rufnummern“ anzuzeigen.</li></ul> <p>Drücken Sie anschließend <b>Wählen</b>. Alternativ können Sie auch einen der folgenden Schritte ausführen, um eine Verbindung herzustellen:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Nehmen Sie den Hörer ab.</li><li>• Drücken Sie  oder .</li><li>• Drücken Sie <b>Wählen</b>.</li><li>• Drücken Sie  (eine Leitungstaste).</li></ul>
Mit eingeschaltetem Lautsprecher wählen	<p>Drücken Sie <b>RufNeu</b> und geben Sie eine Telefonnummer ein. Sie können aber auch vor oder nach dem Wählen, der Wahlwiederholung oder der Kurzwahl  drücken.</p> <p>Bei vielen Wählmethoden wird der Lautsprechermodus automatisch aktiviert, wenn der Hörer aufgelegt ist und die Taste  nicht leuchtet. Dazu gehören das Drücken von <b>Wahlw.</b> oder einer der Kurzwahltasten.</p>
Zuletzt gewählte Nummer erneut wählen	<p>Drücken Sie <b>Wahlw.</b> Standardmäßig wird für die Wahlwiederholung die Hauptleitung verwendet. Allerdings können Sie auch eine Nebenleitung öffnen und dann auf <b>Wahlw.</b> drücken. Zum Öffnen einer Leitung drücken Sie .</p>

Zweck	Aktion
Mit Hilfe einer Kurzwahlnummer wählen	<p>Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Drücken Sie vor oder nach dem Abnehmen des Hörers  (eine Kurzwahltaste).</li> <li>• Geben Sie bei aufgelegtem Hörer eine Kurzwahlnummer (1 bis 99 auf dem Tastenfeld) ein und drücken Sie dann <b>Kurzwahl</b>.</li> </ul> <p>Detaillierte Informationen hierzu finden Sie unter „Kurzwahlfunktionen einrichten“ auf Seite 49.</p>
Anruf (auf einer anderen Leitung) einleiten, während bereits ein Gespräch geführt wird	<p>Drücken Sie , um eine neue Leitung freizuschalten. Der Anruf auf der ersten Leitung wird automatisch in die Warteschleife gestellt.</p>
Anruf (auf derselben Leitung) einleiten, während bereits ein Gespräch geführt wird	<p>Drücken Sie <b>Halten</b>. Drücken Sie anschließend <b>RufNeu</b>. Wählen Sie dann eine Nummer, ggf. auch per Wahlwiederholung oder Kurzwahl. Alternativ können Sie die Konversation mit dem Gesprächspartner des aktiven Anrufs fortsetzen, während Sie das Wählen aus einem Anrufprotokoll oder Unternehmensverzeichnis vorbereiten. (Weitere Informationen hierzu finden Sie in den nächsten zwei Einträgen dieser Tabelle.)</p>
Aus Anrufprotokoll wählen	<p>Wählen Sie  &gt; <b>Anrufe in Abwesenheit, Angenommene Anrufe</b> oder <b>Gewählte Rufnummern</b>. Um eine Nummer zu wählen, wählen Sie den Listeneintrag aus oder blättern Sie zu diesem und nehmen Sie den Hörer ab.</p> <p>Wenn Sie während eines aktiven Anrufs eine weitere Nummer aus einem Anrufprotokoll wählen möchten, blättern Sie zum gewünschten Protokolleintrag und drücken Sie <b>Wählen</b>. Wählen Sie anschließend die Menüoption mit der gewünschten Aktion für den ersten Anruf aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Halten</b>: Der erste Anruf wird gehalten und die neue Nummer wird gewählt.</li> <li>• <b>Übergeben</b>: Der erste Gesprächsteilnehmer wird an den zweiten übergeben. (Drücken Sie zweimal <b>Überg.</b>)</li> <li>• <b>Konferenz</b>: Es wird eine Konferenz mit allen Gesprächsteilnehmern eingeleitet. (Drücken Sie zweimal <b>Konfer.</b>)</li> <li>• <b>Beenden</b>: Der erste Anruf wird beendet und die neue Nummer wird gewählt.</li> </ul>


Zweck	Aktion
Aus einem im Telefon gespeicherten Unternehmensverzeichnis wählen	<p>Wählen Sie  &gt; ‚<b>Unternehmensverzeichnis</b>‘ (konkreter Name lautet ggf. anders). Geben Sie die Buchstaben über das Tastenfeld ein und drücken Sie <b>Suchen</b>. Um eine Nummer zu wählen, wählen Sie den Listeneintrag aus oder blättern Sie zu diesem und nehmen Sie den Hörer ab.</p> <p>Wenn Sie während eines aktiven Anrufs eine weitere Nummer aus dem Verzeichnis wählen möchten, blättern Sie zum gewünschten Listeneintrag und drücken Sie <b>Wählen</b>. Wählen Sie anschließend die Menüoption mit der gewünschten Aktion für den ersten Anruf aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Halten:</b> Der erste Anruf wird gehalten und die neue Nummer wird gewählt.</li> <li>• <b>Übergeben:</b> Der erste Gesprächsteilnehmer wird an den zweiten übergeben. (Drücken Sie zweimal <b>Überg.</b>)</li> <li>• <b>Konferenz:</b> Es wird eine Konferenz mit allen Gesprächsteilnehmern eingeleitet. (Drücken Sie zweimal <b>Konfer.</b>)</li> <li>• <b>Beenden:</b> Der erste Anruf wird beendet und die neue Nummer wird gewählt.</li> </ul>
Aus einem webbasierten Unternehmensverzeichnis wählen	<p>Verwenden Sie hierzu die Cisco WebDialer-Funktion. Öffnen Sie einen Webbrowser und gehen Sie zu Ihrem Unternehmensverzeichnis. Klicken Sie im Verzeichnis auf eine Telefonnummer. Klicken Sie auf <b>Wählen</b>, um den Anruf einzuleiten. Klicken Sie auf <b>Auflegen</b>, um den Anruf zu beenden. Weitere Informationen finden Sie im Handbuch <i>Anpassen des Cisco IP-Telefons im Web</i>:  <a href="http://www.cisco.com/univercd/cc/td/doc/product/voice/c_ipphon/index.htm">http://www.cisco.com/univercd/cc/td/doc/product/voice/c_ipphon/index.htm</a></p>
Mit Headset wählen	<p>Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wenn  nicht leuchtet, drücken Sie die Taste vor oder nach dem Wählen, der Wahlwiederholung oder der Kurzwahl.</li> <li>• Wenn  leuchtet, drücken Sie <b>RufNeu, Wahlw.</b>, eine Kurzwahltaste oder  (eine Leitungstaste). Bei Bedarf können Sie auch eine Telefonnummer eingeben und <b>Wählen</b> drücken.</li> </ul>
Benachrichtigung erhalten, wenn besetzter oder läutender Anschluss verfügbar wird	<p>Rufen Sie die Nummer an und drücken Sie <b>Rückruf</b>, wenn Sie das Besetzt- oder Freizeichen hören. Legen Sie auf. Wenn der Anschluss verfügbar wird, werden Sie durch ein akustisches und optisches Signal darüber informiert. (Der Rückruf der Telefonnummer erfolgt nicht automatisch, Sie müssen den Anruf einleiten.) Der Rückruf ist eine spezielle Funktion, die vom Systemverwalter für Ihr Telefon konfiguriert werden kann. Beachten Sie, dass der Rückruf fehlschlägt, wenn der gewünschte Gesprächspartner eine Rufumleitung eingerichtet hat.</p>
Auf Nebenleitung wählen	<p>Drücken Sie  für die Leitung, die Sie verwenden möchten.</p>



Zweck	Aktion
Anruf mit besonderer Priorität (Dringlichkeit) durchführen	Geben Sie die (vom Systemverwalter bereitgestellte) MLPP-Zugangsnummer und die Telefonnummer ein. Detaillierte Informationen hierzu finden Sie unter „Kritische Anrufe priorisieren“ auf Seite 43.
Über einen Eintrag im persönlichen Adressbuch oder über einen Kurzwahlcode wählen	Wählen Sie  > ‚PAB-Dienst‘ oder ‚Kurzwahldienst‘ (konkrete Namen lauten ggf. anders). Um eine Nummer aus der Liste zu wählen, wählen Sie den Listeneintrag aus oder blättern Sie zu diesem und nehmen Sie den Hörer ab. Informationen zum Abonnieren des PAB- oder Kurzwahldienstes finden Sie unter „Auf die Webseiten für Benutzeroptionen zugreifen“ auf Seite 53.
Anruf mit CMCs oder FACs einleiten	Wählen Sie die gewünschte Nummer und geben Sie einen CMC (Client Matter Code) oder einen FAC (Forced Authorization Code) ein, wenn Sie hierzu durch einen bestimmten Signalton aufgefordert werden. Wenden Sie sich an Ihren Systemverwalter, wenn Sie erfahren möchten, ob Sie CMCs oder FACs eingeben müssen, oder um weitere Informationen hierzu zu erhalten.
Anruf mit Hilfe des Cisco-Anschlussmobilitätsprofils einleiten	Stellen Sie sicher, dass Sie bei der Anschlussmobilität (AM) angemeldet sind. Wählen Sie  > ‚AM-Dienst‘ (konkreter Name lautet ggf. anders) und geben Sie die Anmeldeinformationen über das Tastenfeld ein. Wenn Sie ein Telefon mit anderen Benutzern teilen, müssen Sie sich möglicherweise bei der Anschlussmobilität anmelden, um auf bestimmte Funktionen zuzugreifen oder Anrufe zu tätigen.  Die Anschlussmobilität ist eine spezielle, nicht standardmäßig aktivierte Funktion, die der Systemverwalter für Telefone und Telefonbenutzer konfigurieren kann. Weitere Informationen finden Sie im Benutzerhandbuch <i>Anpassen des Cisco IP-Telefons im Web</i> : <a href="http://www.cisco.com/univercd/cc/td/doc/product/voice/c_ipphon/index.htm">http://www.cisco.com/univercd/cc/td/doc/product/voice/c_ipphon/index.htm</a>
Anruf mit Bildübertragung durchführen	Prüfen Sie, ob folgendes Symbol auf dem Telefondisplay angezeigt wird:  . Wenn das Symbol vorhanden ist, verfügt das Telefon über eine Videoverbindung und unterstützt Cisco VT Advantage. Sie können über Ihr Cisco IP-Telefon, Ihren PC und eine externe Videokamera Bildtelefonate führen. Hilfe hierzu erhalten Sie von Ihrem Systemverwalter. Weitere Informationen finden Sie außerdem in den Handbüchern <i>Cisco VT Advantage Quick Start Guide</i> und <i>Cisco VT Advantage User Guide</i> unter folgender URL: <a href="http://www.cisco.com/univercd/cc/td/doc/product/voice/c_ipphon/index.htm">http://www.cisco.com/univercd/cc/td/doc/product/voice/c_ipphon/index.htm</a>









## Tipp

- Wenn Ihnen bei der Eingabe einer Telefonnummer ein Fehler unterlaufen ist, drücken Sie <<, um eine oder mehrere Ziffern zu löschen. Drücken Sie **Abbruch**, um den Wählversuch abzubrechen.
- Wenn Sie keinen Wählton hören oder keine Telefonanrufe tätigen können, sollten Sie die folgenden Hinweise beachten. Weitere Informationen erhalten Sie ggf. vom Systemverwalter.
  - Möglicherweise müssen Sie sich mit Hilfe der Telefontaste  beim Anschlussmobilitätsdienst anmelden.
  - Möglicherweise müssen Sie nach dem Wählen der Nummer einen CMC oder FAC eingeben.
  - Möglicherweise gelten für Ihr Telefon Beschränkungen hinsichtlich der Tageszeit, die verhindern sollen, dass Sie in den festgelegten Zeiträumen auf bestimmte Funktionen zugreifen.

## Anrufe annehmen



Um einen Anruf anzunehmen, nehmen Sie den Hörer ab. Alternative Vorgehensweisen finden Sie in der folgenden Tabelle.

Zweck	Aktion
Anruf mit Headset annehmen	Drücken Sie die Taste  , wenn diese nicht leuchtet. Wenn  bereits leuchtet, drücken Sie <b>Annehm.</b> oder  (die blinkende Leitungstaste).
Anruf mit aktiviertem Lautsprecher annehmen	Drücken Sie  , <b>Annehm.</b> oder  .
Von einem angenommenen Anruf zur Entgegennahme des läutenden Anrufs wechseln	Drücken Sie <b>Annehm.</b> oder, wenn der Anruf auf einer anderen Leitung eingeht, die gelb blinkende Taste  . In beiden Fällen wird der neue Anruf angenommen und der bis dahin verbundene Anruf wird automatisch gehalten. Weitere Informationen finden Sie unter „Halten und Heranholen“ auf Seite 28.

Zweck	Aktion
Anruf mit Hilfe der Anklopffunktion annehmen	<p>Bitten Sie Ihren Systemverwalter, die Anklopffunktion für Ihr Telefon einzurichten.</p> <p>Wenn diese Funktion aktiviert ist, hören Sie einen Anklopftton und sehen die Kennung des Anrufers, sobald ein neuer Anruf eingeht, während Sie sich in einem Gespräch befinden. Drücken Sie <b>Annehm.</b>, wenn Sie den Anruf annehmen möchten. Um zum ursprünglichen Anruf zurück zu wechseln, müssen Sie den aktuellen Anruf in die Warteschleife stellen. Weitere Informationen finden Sie unter „Halten und Heranholen“ auf Seite 28.</p>
Ankommenden Anruf automatisch nach einem oder zwei Ruftönen annehmen	<p>Bitten Sie Ihren Systemverwalter, die Funktion zum automatischen Annehmen einzurichten. Weitere Informationen finden Sie unter „Funktion zum automatischen Annehmen im Headset- oder Lautsprechermodus verwenden“ auf Seite 45.</p>
Gehaltenen Anruf auf einem anderen Telefon (z. B. in einem Konferenzraum) übernehmen	<p>Verwenden Sie die Funktion „Anruf parken“. Weitere Informationen finden Sie unter „Geparkte Anrufe speichern und abrufen“ auf Seite 36.</p>
Anruf, der auf dem Telefon eines anderen Mitarbeiters läutet, zu Ihrem Telefon umleiten und annehmen	<p>Verwenden Sie die Funktion „PickUp“. Weitere Informationen finden Sie unter „Umgeleitete Anrufe auf Ihrem Telefon annehmen“ auf Seite 36.</p>
Anruf mit besonderer Priorität annehmen	<p>Beenden Sie den aktuellen Anruf und drücken Sie <b>Annehm.</b> Weitere Informationen finden Sie unter „Kritische Anrufe priorisieren“ auf Seite 43.</p>
Ankommenden Anruf direkt an das Sprachnachrichtensystem weiterleiten	<p>Drücken Sie <b>SofUml.</b> Der ankommende Anruf wird automatisch an die Sprachnachrichtenbegrüßung übergeben.</p>



## Anrufe beenden

Legen Sie auf, wenn Sie den Anruf beenden möchten. Details hierzu finden Sie in der folgenden Tabelle.

Zweck	Aktion
Mit dem Hörer auflegen	Legen Sie den Hörer zurück auf die Gabel oder drücken Sie <b>Beenden</b> .
Mit dem Headset auflegen	Drücken Sie  . Wenn der Headset-Modus aktiviert bleiben soll (d. h. die Taste leuchtet auch nach dem Auflegen weiter), drücken Sie <b>Beenden</b> .
Mit dem Lautsprecher auflegen	Drücken Sie  oder <b>Beenden</b> .
Anruf bei Beibehaltung eines anderen Anrufs auf derselben Leitung beenden	Drücken Sie <b>Beenden</b> . Holen Sie den Anruf ggf. zuvor aus der Warteschleife zurück.

## Halten und Heranholen

Es kann immer nur ein einziger Anruf aktiv sein. Alle anderen Anrufe werden gehalten, d. h. in die Warteschleife gestellt.

Zweck	Aktion
Anruf halten	Stellen Sie sicher, dass der Anruf, den Sie in die Warteschleife stellen möchten, markiert ist, und drücken Sie <b>Halten</b> .
Anruf auf der aktuellen Leitung aus der Warteschleife zurückholen	Stellen Sie sicher, dass der gewünschte Anruf markiert ist, und drücken Sie <b>Heranh</b> .
Anruf auf einer anderen Leitung aus der Warteschleife zurückholen	Drücken Sie  (eine blinkende Leitungstaste). Wenn sich auf der gewünschten Leitung nur ein Anruf in der Warteschleife befindet, wird dieser automatisch herangeholt. Wenn mehrere Anrufe gehalten werden, stellen Sie sicher, dass der gewünschte Anruf markiert ist, und drücken Sie <b>Heranh</b> . Beachten Sie, dass Anrufe in der Warteschleife durch ein entsprechendes Symbol angezeigt werden:  .





### Tipp

Bei der Haltefunktion ertönt üblicherweise Musik oder ein akustisches Signal. Sie sollten deshalb vermeiden, ein Konferenzgespräch in die Warteschleife zu stellen.

## Stummschaltung verwenden

Durch die Stummschaltung wird der Audioeingang an Ihrem Telefon deaktiviert. Bei aktivierter Stummschaltung können Sie die anderen Teilnehmer zwar hören, diese können Sie jedoch nicht hören.

Zweck	Aktion
Stummschaltung aktivieren	Drücken Sie  .
Stummschaltung deaktivieren	Drücken Sie  .

## Anrufe übergeben

Beim Übergeben wird ein bereits verbundener Anruf weitergeleitet. Das *Ziel* ist die Rufnummer, an die der Anruf übergeben werden soll.

Zweck	Aktion
Anruf übergeben, ohne mit dem Empfänger des Anrufs zu sprechen	Drücken Sie <b>Überg.</b> und geben Sie die Nummer des Zielanschlusses ein. Wenn Sie den Rufton hören, legen Sie auf. (Wenn der Systemverwalter die Übergabe bei aufgelegtem Hörer für Ihr Telefon nicht aktiviert hat, müssen Sie <b>Überg.</b> erneut drücken, um die Übergabe zu vollziehen.) Wenn Sie die Übergabe abbrechen möchten, drücken Sie <b>Beenden</b> .
Anruf übergeben, nachdem Sie mit dem Übergabeempfänger gesprochen haben (angemeldete Übergabe)	Drücken Sie <b>Überg.</b> und geben Sie die Nummer des Zielanschlusses ein. Warten Sie, bis der Übergabeempfänger antwortet. Wenn der Empfänger den übergebenen Anruf akzeptiert, legen Sie auf. (Wenn der Systemverwalter die Übergabe bei aufgelegtem Hörer für Ihr Telefon nicht aktiviert hat, müssen Sie <b>Überg.</b> erneut drücken, um die Übergabe zu vollziehen.) Falls der Teilnehmer die Übernahme verweigert, drücken Sie <b>Heranh.</b> , um zum ursprünglichen Gespräch zurückzukehren. Wenn Sie die Übergabe abbrechen möchten, drücken Sie <b>Beenden</b> .

Zweck	Aktion
Zwei Anrufe miteinander verbinden (direkte Übergabe)	<p>Blättern Sie zu einem der gewünschten Anrufe auf der Leitung und drücken Sie dann <b>Ausw.</b> Wiederholen Sie diesen Schritt für den zweiten Anruf. Drücken Sie <b>DirÜbg.</b>, während einer der ausgewählten Anrufe markiert ist. (Möglicherweise müssen Sie den Softkey <b>Weiter</b> drücken, damit <b>DirÜbg.</b> angezeigt wird.) Die beiden Anrufe werden miteinander verbunden und Sie nehmen nicht mehr am Gespräch teil.</p> <p>Wenn Sie mit den Anrufern im Gespräch bleiben möchten, verwenden Sie <b>Zusf.</b>, um stattdessen ein Konferenzgespräch zu erstellen. Detaillierte Informationen hierzu finden Sie unter „Konferenzgespräche durchführen“ auf Seite 32.</p>
Anruf an das Sprachnachrichtensystem weiterleiten	Drücken Sie <b>SofUml.</b> Der Anruf wird automatisch an die Begrüßung des Sprachnachrichtensystems übergeben. „SofUml.“ kann für aktive, läutende oder gehaltene Anrufe verwendet werden.



#### Tipp

- Wenn die Übergabe bei aufgelegtem Hörer aktiviert ist, können Sie entweder auflegen oder **Überg.** drücken und anschließend auflegen.
- Ist die Übergabe bei aufgelegtem Hörer für Ihr Telefon nicht aktiviert, müssen Sie beachten, dass die Übergabe abgebrochen und der zu übergebende Gesprächspartner in die Warteschleife gestellt wird, wenn Sie auflegen (statt **Überg.** zu drücken).
- Anrufe, die sich in der Warteschleife befinden, können nicht mit Hilfe des Softkeys **Überg.** umgeleitet werden. Drücken Sie **Heranh.**, um einen Anruf aus der Warteschleife zurückzuholen, bevor Sie diesen übergeben.


## Anrufe an eine andere Nummer umleiten

Mit Hilfe der Option „Rufuml.“ können Sie alle auf Ihrem Cisco IP-Telefon eingehenden Anrufe auf eine andere Nummer umleiten.



### Hinweis

Geben Sie die Zielrufnummer für die Rufumleitung genau so ein, wie Sie sie von Ihrem Telefon aus wählen würden. Geben Sie beispielsweise ggf. eine Nummer für die Amtsholung oder die Vorwahl ein.

Zweck	Aktion
Rufumleitung auf der Hauptleitung einrichten	Drücken Sie <b>Rufuml.</b> und geben Sie eine Zieltelefonnummer ein.
Rufumleitung auf der Hauptleitung beenden	Drücken Sie <b>Rufuml.</b>
Sicherstellen, dass die Rufumleitung auf Ihrer Hauptleitung aktiviert ist	Folgendes Symbol sollte über der Haupttelefonnummer angezeigt werden:  . Prüfen Sie außerdem die Statuszeile am unteren Ende des Displays. Hier wird die Zielnummer für die Rufumleitung angezeigt.
Rufumleitung für eine Leitung einrichten oder beenden	Melden Sie sich auf den Webseiten für Benutzeroptionen an, wählen Sie Ihr Gerät aus und klicken Sie anschließend im Hauptmenü auf <b>Alle Anrufe umleiten....</b> Sie können für jede einzelne Leitung eine Rufumleitung auf Ihrem Telefon einrichten oder beenden. Informationen zum Anmeldevorgang finden Sie unter „Bei den Webseiten für Benutzeroptionen anmelden“ auf Seite 53.  Wenn die Rufumleitung für eine andere Leitung als die Hauptleitung aktiviert ist, erhalten Sie von Ihrem Telefon keinerlei Bestätigungsmeldung, dass Anrufe umgeleitet werden. Stattdessen müssen Sie Ihre Einstellungen auf den Webseiten für Benutzeroptionen bestätigen.



### Tipp

- Sie können Ihre Anrufe zu einem herkömmlichen Analogtelefon oder zu einem anderen IP-Telefon umleiten. Der Systemverwalter kann die Rufumleitungsfunktion jedoch so einschränken, dass die Umleitung nur zu Telefonnummern innerhalb Ihres Unternehmens möglich ist.
- Sie müssen diese Funktion für jede Leitung getrennt konfigurieren. Wenn ein Anruf auf einer Leitung eingeht, für die keine Rufumleitung aktiviert ist, läutet der Anruf wie gewöhnlich.

# Konferenzgespräche durchführen

Mit Ihrem Cisco IP-Telefon können Sie drei oder mehr Teilnehmer zu einem gemeinsamen Telefongespräch zusammenführen, d. h. ein Konferenzgespräch einleiten.

## Typen unterstützter Konferenzgespräche

Es gibt zwei Arten von Konferenzgesprächen: Standard- und MeetMe-Konferenzen.

### Standardkonferenzgespräche

Bei einer Standardkonferenz (oder „Ad-hoc“-Konferenz) muss der Organisator die Teilnehmer anrufen, damit diese am Konferenzgespräch teilnehmen können. Das Cisco IP-Telefon bietet verschiedene Möglichkeiten zum Erstellen von Standardkonferenzen. Für welche Sie sich entscheiden, hängt von den Erfordernissen und von der Telefonkonfiguration ab:

- **Konfer.:** Mit diesem Softkey können Sie Standardkonferenzen durch Anrufen der einzelnen Teilnehmer einrichten. Diese Standardkonferenzen sind auf den meisten Telefonen verfügbar.
- **Zusf.:** Mit diesem Softkey können Sie mehrere bereits angenommene Anrufe zu einer Standardkonferenz zusammenführen.
- **KAufsch.:** Mit diesem Softkey können Sie sich auf einen aktiven Anruf auf einer gemeinsam genutzten Leitung aufschalten und den Anruf in eine Standardkonferenz umwandeln. Diese Funktion ist nur für gemeinsam genutzte Leitungen verfügbar und muss durch den Systemverwalter konfiguriert werden. Detaillierte Informationen hierzu finden Sie unter „Gemeinsam genutzte Leitung verwenden“ auf Seite 38.

Zusätzliche Hinweise finden Sie unter „Standardkonferenz starten und zu diesen beitreten“ auf Seite 33.

### MeetMe-Konferenzgespräche

Zu MeetMe-Konferenzen können die Teilnehmer beitreten, indem sie direkt die Konferenznummer wählen, anstatt darauf zu warten, vom Konferenzinitiator angerufen zu werden.

Zum Einleiten einer MeetMe-Konferenz drücken Sie den Softkey „MeetMe“ und wählen anschließend die MeetMe-Telefonnummer, die Sie vom Systemverwalter erhalten haben. Zur Teilnahme an einer MeetMe-Konferenz wählen Sie zum angegebenen Zeitpunkt die MeetMe-Telefonnummer. Die Konferenzteilnehmer hören ein Besetztzeichen, wenn sie die Konferenznummer wählen, bevor sich der Konferenzinitiator eingewählt hat. Wenn sich der Initiator eingewählt hat, ist die Konferenz eingeleitet und bleibt bei Bedarf auch bestehen, nachdem er sie verlassen hat. Die MeetMe-Konferenz ist eine spezielle Anrufoption, die vom Systemverwalter für Sie konfiguriert werden kann. Zusätzliche Hinweise finden Sie unter „MeetMe-Konferenzen einleiten und zu diesen Konferenzen beitreten“ auf Seite 35.



## Standardkonferenz starten und zu diesen beitreten

Eine Standardkonferenz ermöglicht es drei oder mehr Personen, ein gemeinsames Telefongespräch zu führen. Details hierzu finden Sie in der folgenden Tabelle.

Zweck	Aktion
Standardkonferenz durch Anrufer der Teilnehmer starten	Drücken Sie während eines bereits verbundenen Anrufs auf <b>Konfer.</b> , um einen weiteren Teilnehmer zur Konferenz hinzuzufügen. (Möglicherweise müssen Sie zunächst den Softkey <b>Weiter</b> drücken, damit <b>Konfer.</b> angezeigt wird.) Geben Sie die Telefonnummer des Konferenzteilnehmers ein. Nachdem die Verbindung hergestellt ist und Sie mit dem Konferenzteilnehmer gesprochen haben, drücken Sie erneut <b>Konfer.</b> , um diesen Teilnehmer zur Konferenz hinzuzufügen. Wiederholen Sie den Vorgang, um weitere Teilnehmer zum Konferenzgespräch hinzuzufügen.
Aktuelle Anrufer zur Teilnahme an einer Standardkonferenz einladen	Wenn mindestens zwei Anrufe auf einer einzelnen Leitung aktiv sind, blättern Sie zu einem der Anrufe, um diesen zu markieren, und drücken Sie <b>Ausw.</b> Wiederholen Sie diesen Schritt für jeden Anruf, den Sie zur Konferenz hinzufügen möchten. Drücken Sie <b>Zusf.</b> , während einer der Anrufe ausgewählt ist. (Möglicherweise müssen Sie zunächst den Softkey <b>Weiter</b> drücken, damit <b>Zusf.</b> angezeigt wird.) Beachten Sie, dass der aktive Anruf ausgewählt ist und automatisch zur Konferenz hinzugefügt wird.
An einer Standardkonferenz teilnehmen	Nehmen Sie den Anruf entgegen, wenn das Telefon läutet. Sie müssen keine besonderen Schritte ausführen, um an einem Standardkonferenzgespräch teilzunehmen.
Sich auf einen Anruf auf einer gemeinsam genutzten Leitung aufschalten und diesen in ein Standardkonferenzgespräch verwandeln	Markieren Sie auf Ihrem Display einen Remote-Anruf auf einer gemeinsam genutzten Leitung und drücken Sie <b>KAufsch.</b> (Möglicherweise müssen Sie zunächst den Softkey <b>Weiter</b> drücken, damit <b>KAufsch.</b> angezeigt wird.) Die anderen Gesprächsteilnehmer hören einen Signalton für das Aufschalten. Detaillierte Informationen hierzu finden Sie unter „Gemeinsam genutzte Leitung verwenden“ auf Seite 38.
Liste der Konferenzteilnehmer anzeigen	Markieren Sie eine aktive Konferenz und drücken Sie <b>KonfList.</b> Die Teilnehmer sind in der Reihenfolge aufgelistet, in der sie der Konferenz beigetreten sind. Die zuletzt beigetretenen Teilnehmer stehen dabei in der Liste ganz oben.
Aktualisierte Liste der Konferenzteilnehmer aufrufen	Drücken Sie während der Anzeige der Konferenzliste auf <b>Aktual.</b>

<b>Zweck</b>	<b>Aktion</b>
Anzeigen, wer die Konferenz gestartet hat	In der Konferenzliste wird die Person, von der die Konferenz gestartet wurde, ganz unten angezeigt. Sie ist außerdem durch ein Sternchen (*) neben dem Namen gekennzeichnet.
Zuletzt zur Konferenz hinzugefügten Teilnehmer entfernen	Markieren Sie den Namen des Teilnehmers, der ganz oben in der Konferenzliste aufgeführt ist, und drücken Sie <b>Entfernen</b> . (Der zuletzt aufgeschaltete Teilnehmer steht immer ganz oben in der Liste.) Wenn die Konferenzliste nicht angezeigt wird, können Sie alternativ auch <b>Ruflös.</b> drücken. Sie können Teilnehmer nur dann aus der Konferenz entfernen, wenn Sie selbst das Konferenzgespräch gestartet haben.
Konferenzteilnehmer entfernen	Markieren Sie den Namen des gewünschten Teilnehmers und drücken Sie dann <b>Entfernen</b> . Sie können Teilnehmer nur dann aus der Konferenz entfernen, wenn Sie selbst das Konferenzgespräch gestartet haben.
Eigene Teilnahme an Standardkonferenz beenden	Legen Sie auf oder drücken Sie <b>Beenden</b> . Wenn Sie das Konferenzgespräch nicht initiiert haben, wird die Verbindung zwischen den verbleibenden Teilnehmern durch Ihr Auflegen nicht unterbrochen.  Wenn Sie die Konferenz initiiert haben, wird diese durch das Auflegen möglicherweise beendet (je nachdem, wie der Systemverwalter das Telefon konfiguriert hat). Um dies zu verhindern, können Sie die Konferenz vor dem Auflegen an einen anderen Teilnehmer übergeben. Dieser Gesprächsteilnehmer agiert anschließend als „virtueller Leiter“ der Konferenz. Virtuelle Leiter können jedoch keine Teilnehmer zur Konferenz hinzufügen oder aus dieser entfernen, sie ermöglichen lediglich die Fortführung bestehender Konferenzen mit den bereits vorhandenen Gesprächspartnern.



### **Tipp**

- Anrufe müssen auf derselben Leitung geführt werden, bevor sie zu einer Standardkonferenz hinzugefügt werden können. Wenn die Anrufe auf unterschiedlichen Leitungen geführt werden, müssen Sie diese zunächst auf eine einzelne Leitung umleiten, bevor Sie **Konfer.** oder **Zusf.** verwenden können.
- Falls die Fehlermeldung „Keine Teilnehmerinformationen“ angezeigt wird, wenn Sie **Zusf.** drücken, müssen Sie sicherstellen, dass zusätzlich zum aktiven Anruf (der automatisch ausgewählt wird) zumindest ein weiterer Anruf ausgewählt wurde.
- Abhängig von der Konfiguration Ihres Telefons wird die Konferenz möglicherweise beendet, wenn Sie diese verlassen. Weitere Informationen hierzu finden Sie im letzten Eintrag der oben stehenden Tabelle.

## MeetMe-Konferenzen einleiten und zu diesen Konferenzen beitreten

Teilnehmer können MeetMe-Konferenzen beitreten, indem sie direkt die Konferenznummer wählen, anstatt darauf zu warten, vom Konferenzinitiator angerufen zu werden. Details hierzu finden Sie in der folgenden Tabelle.

Zweck	Aktion
MeetMe-Konferenz starten	Drücken Sie <b>RufNeu</b> oder nehmen Sie den Hörer ab. Drücken Sie <b>MeetMe</b> und wählen Sie die Nummer der MeetMe-Konferenz. (Vom Systemverwalter erhalten Sie eine Liste der gültigen Nummern.) Denken Sie daran, die Konferenznummer allen Teilnehmern mitzuteilen, damit sich diese einwählen können. Die Teilnehmer hören jedoch ein Besetztzeichen, falls sie versuchen, sich vor Ihnen einzuwählen.
An MeetMe-Konferenz teilnehmen	Wählen Sie die MeetMe-Konferenznummer (die Sie vom Konferenzinitiator erhalten haben). Sie werden erst dann mit der Konferenz verbunden, nachdem sich der Konferenzinitiator eingewählt hat.
MeetMe-Konferenz beenden	Legen Sie auf oder drücken Sie <b>Beenden</b> .

# Erweiterte Anrufverarbeitungsfunktionen

---

Zu den erweiterten Aufgaben zur Anrufverarbeitung zählen spezielle (nicht standardmäßige) Funktionen, die der Systemverwalter abhängig von den konkreten Anforderungen an die Anrufverarbeitung und je nach Arbeitsumgebung für Ihr Telefon konfigurieren kann. Diese Funktionen können nur dann verwendet werden, wenn sie vom Systemverwalter aktiviert wurden.

## Geparkte Anrufe speichern und abrufen

Sie können einen Anruf „parken“, wenn er gespeichert werden soll. Dann können Sie oder eine andere Person diesen Anruf von einem anderen Telefon innerhalb des Cisco CallManager-Systems (z. B. am Schreibtisch eines Kollegen oder in einem Konferenzraum) abrufen. „Anruf parken“ ist eine spezielle Funktion, die vom Systemverwalter bei Bedarf für Sie konfiguriert werden kann.

Zweck	Aktion
Aktiven Anruf mit der Parkfunktion speichern	Drücken Sie während eines Anrufs <b>Parken</b> . (Möglicherweise müssen Sie zunächst den Softkey <b>Weiter</b> drücken, damit <b>Parken</b> angezeigt wird.) Das Telefon speichert den Anruf. Beachten Sie die auf dem Display des Telefons angezeigte Nummer, unter der der Anruf geparkt wurde, und legen Sie dann auf.
Geparkten Anruf heranzuholen	Um einen geparkten Anruf heranzuholen, geben Sie an einem beliebigen Cisco IP-Telefon innerhalb Ihres Netzwerks die Nummer ein, unter der der Anruf geparkt wurde.  Sie haben nur begrenzt Zeit, den geparkten Anruf abzurufen, bevor er zurückgesetzt wird und der Klingelton am ursprünglichen Ziel ertönt. Wenden Sie sich an den Systemverwalter, um Informationen zu dieser zeitlichen Begrenzung zu erhalten.


## Umgeleitete Anrufe auf Ihrem Telefon annehmen

Wenn Sie üblicherweise gemeinsam mit anderen Mitarbeitern für die Annahme und Verarbeitung eingehender Anrufe zuständig sind, kann der Systemverwalter die Anrufübernahme aktivieren. Mit Hilfe der Funktion „PickUp“ können Sie einen Anruf, der auf dem Telefon eines anderen Mitarbeiters läutet, zu Ihrem Telefon umleiten und annehmen. Mit den Anrufübernahmefunktionen können Sie Anrufe für Mitarbeiter aus derselben Anrufübernahmegruppe (**PickUp**), einer anderen Anrufübernahmegruppe (**GPickUp**) oder einer mit Ihrer Gruppe verknüpften Gruppe (**OPickUp**) annehmen.

Zweck	Aktion
Anruf annehmen, der auf einem anderen Anschluss innerhalb Ihrer Anrufübernahmegruppe läutet	Drücken Sie <b>PickUp</b> , um den Anruf anzunehmen. (Um <b>PickUp</b> wählen zu können, müssen Sie möglicherweise den Hörer abnehmen.) Wenn Ihr Systemverwalter die automatische Anrufübernahme nicht aktiviert hat, läutet der Anruf auf Ihrem Telefon, wenn Sie <b>PickUp</b> drücken. In diesem Fall müssen Sie <b>Annehm.</b> drücken, um den Anruf anzunehmen.
Anruf annehmen, der auf einem anderen Anschluss außerhalb Ihrer Gruppe läutet	Drücken Sie <b>GPickUp</b> . (Um <b>GPickUp</b> wählen zu können, müssen Sie möglicherweise den Hörer abnehmen.) Zum Annehmen des Anrufs müssen Sie den Übernahmecode der Anrufgruppe eingeben, den Sie vom Systemverwalter erhalten haben. Wenn Ihr Systemverwalter die automatische Anrufübernahme nicht aktiviert hat, läutet der Anruf auf Ihrem Telefon, wenn Sie <b>GPickUp</b> drücken und den Übernahmecode der Anrufgruppe eingeben. In diesem Fall müssen Sie <b>Annehm.</b> drücken, um den Anruf anzunehmen.
Anruf annehmen, der auf einem anderen Anschluss Ihrer Gruppe oder einer verknüpften Gruppe läutet	Drücken Sie <b>OPickUp</b> , um den Anruf anzunehmen. (Um <b>OPickUp</b> wählen zu können, müssen Sie möglicherweise den Hörer abnehmen.) Wenn Ihr Systemverwalter die automatische Anrufübernahme nicht aktiviert hat, läutet der Anruf auf Ihrem Telefon, wenn Sie <b>OPickUp</b> drücken. In diesem Fall müssen Sie <b>Annehm.</b> drücken, um den Anruf anzunehmen.



### Tipp

- Wenn Sie **PickUp** und **GPickUp** drücken, wird der Anruf angenommen, der bereits am längsten läutet.
- Mit Hilfe von **OPickUp** kann der Systemadministrator mehrere Anrufübernahmegruppen mit ihrer Gruppe verknüpfen und diesen unterschiedliche Prioritäten zuweisen. Wenn Sie **OPickUp** drücken, wird der Anruf angenommen, der auf einer Leitung der Gruppe mit der höchsten Priorität läutet.
- Wenn Sie den Anruf auf einem anderen Anschluss als der Hauptleitung entgegennehmen möchten, drücken Sie zunächst  (eine verfügbare Leitungstaste) und anschließend einen der Softkeys für die Anrufübernahme.


# Gemeinsam genutzte Leitung verwenden

Der Systemverwalter kann Ihnen eine gemeinsam genutzte Telefonleitung zuweisen. Gemeinsam genutzte Leitungen werden hauptsächlich in den folgenden zwei Situationen eingesetzt:

- Eine Person verwendet mehrere Telefone: Beispielsweise könnten Sie eine gemeinsam genutzte Leitung für Ihr Schreibtisch- und ein Labortelefon verwenden. Ein auf dieser Leitung eingehender Anruf klingelt auf beiden Telefonen und kann auch auf beiden Telefonen angenommen werden.
- Mehrere Personen teilen sich eine Leitung: Sie könnten beispielsweise zu einer Gruppe von Mitarbeitern gehören, die eingehende Anrufe auf einer gemeinsam genutzten Leitung bearbeiten, oder Sie könnten ein Manager sein, der denselben Anschluss wie sein Assistent verwendet.

## Gemeinsam genutzte Leitungen

### Remote genutzt

Wenn Sie über eine gemeinsam genutzte Leitung verfügen, wird auf dem Display des Telefons möglicherweise folgendes Symbol für die Remote-Nutzung angezeigt: . Dieses Symbol zeigt an, dass die gemeinsam genutzte Leitung gerade von einem Kollegen verwendet wird. Auch wenn das Symbol für die Remote-Nutzung angezeigt wird, können Sie auf der gemeinsam genutzten Leitung weiterhin Anrufe einleiten und annehmen.

### Anrufinformationen anzeigen und Aufschalten

Vorausgesetzt, dass ein Kollege, der mit Ihnen eine Leitung gemeinsam nutzt, die Funktion „Privat“ nicht aktiviert hat, können Sie auf dem Display Ihres Telefons Informationen über die Anrufe sehen, die Ihr Kollege auf der Leitung einleitet und annimmt. Zu diesen Informationen gehören z. B. die Anrufer-ID und die Anrufdauer. Ebenso werden, wenn Sie eine gemeinsam genutzte Leitung verwenden, Informationen über die von Ihnen getätigten Anrufe auf dem Telefon des anderen Mitarbeiters angezeigt.

Wenn die Anrufinformationen auf diese Art und Weise angezeigt werden, können Sie und Ihre Kollegen mit Hilfe der Funktionen „Aufsch.“ oder „KAufsch.“ an Anrufen auf der gemeinsam genutzten Leitung teilnehmen. Das Hinzufügen der eigenen Person zu einem Anruf auf einer gemeinsam genutzten Leitung wird als *Aufschalten* bezeichnet. Weitere Informationen zum Aufschalten finden Sie unter „Sich auf Anrufe auf einer gemeinsam genutzten Leitung aufschalten“ auf Seite 39.

### Privatsphäre




Wenn Sie nicht möchten, dass die Kollegen, mit denen Sie sich eine Leitung teilen, Ihre Anrufinformationen anzeigen können, müssen Sie die Privat-Funktion aktivieren. Dies hat gleichzeitig zur Folge, dass diese sich nicht auf Ihre Anrufe aufschalten können. Weitere Informationen finden Sie unter „Verhindern, dass Dritte einen über eine gemeinsam genutzte Leitung geführten Anruf sehen oder sich auf diesen aufschalten können“ auf Seite 41.

## Maximale Anzahl der unterstützten Anrufe für gemeinsam genutzte Leitungen

Die maximal zulässige Anzahl von Anrufen auf einer gemeinsam genutzten Leitung ist von Telefon zu Telefon unterschiedlich. Daher kann es vorkommen, dass Sie auf einer gemeinsam genutzten Leitung keinen weiteren Anruf einleiten können, während Ihr Kollege dazu in der Lage ist. Dies ist beispielsweise der Fall, wenn Ihr Telefon maximal vier Anrufe auf einer solchen Leitung unterstützt, während das Telefon des Kollegen Unterstützung für fünf Anrufe bietet. Wenn auf der Leitung bereits vier Gespräche geführt werden, ist der Softkey **RufNeu** nur für Ihren Kollegen verfügbar.

## Sich auf Anrufe auf einer gemeinsam genutzten Leitung aufschalten

Mit Hilfe von „Aufsch.“ und „KAufsch.“ können Sie sich je nach Konfiguration des Telefons selbst auf ein vorhandenes Gespräch auf einer gemeinsam genutzten Leitung aufschalten. In der Regel steht einem Benutzer nur *eine* der beiden Funktionen zur Verfügung.

Zweck	Aktion
Überprüfen, ob ein anderer Mitarbeiter aktuell einen Anruf auf der gemeinsam genutzten Leitung tätigt	<p>Betrachten Sie die Nummer der gemeinsam genutzten Leitung. Wenn die Leitung gerade von einem anderen Telefon aus verwendet wird, ist das Symbol für die Leitungstaste rot  und das Symbol für die Remote-Nutzung wird angezeigt: .</p> <p>Wenn Ihr Kollege die Privat-Funktion aktiviert hat, stehen die Softkeys <b>Aufsch.</b> und <b>KAufsch.</b> nicht zur Verfügung und Sie können sich nicht auf den Anruf aufschalten. In diesem Fall werden keine Anrufinformationen über den Anruf auf Ihrem Telefondisplay angezeigt. Die gemeinsam genutzte Leitung steht Ihnen jedoch weiterhin zum Einleiten und Annehmen von neuen Anrufen zur Verfügung.</p>
Aktuelle Anrufe auf der gemeinsam genutzten Leitung anzeigen	Drücken Sie die rote Leitungstaste  für die remote genutzte Leitung. Im Anrufaktivitätsbereich des Telefondisplays werden alle nicht privaten Anrufe angezeigt.

Zweck	Aktion
Sich selbst zu einem Gespräch auf der gemeinsam genutzten Leitung mit dem Softkey <b>Aufsch.</b> hinzufügen	<p>Markieren Sie auf Ihrem Display einen Remote-Anruf und drücken Sie <b>Aufsch.</b> (Möglicherweise müssen Sie zunächst den Softkey <b>Weiter</b> drücken, damit <b>Aufsch.</b> angezeigt wird.) Die anderen Gesprächsteilnehmer hören einen Signalton, der sie über Ihre Anwesenheit informiert.</p> <p>Wenn Sie auflegen, hören die anderen Teilnehmer einen Signalton für die Trennung der Verbindung und der ursprüngliche Anruf wird fortgesetzt.</p>
Sich selbst zu einem Gespräch auf der gemeinsam genutzten Leitung mit dem Softkey <b>KAufsch.</b> hinzufügen	<p>Markieren Sie auf Ihrem Display einen Remote-Anruf und drücken Sie <b>KAufsch.</b> (Möglicherweise müssen Sie zunächst den Softkey <b>Weiter</b> drücken, damit <b>KAufsch.</b> angezeigt wird.) Die anderen Anrufteilnehmer hören einen Signalton, der Anruf wird kurz unterbrochen und die Anrufinformationen auf dem Telefondisplay ändern sich.</p> <p>Beachten Sie, dass bei Verwenden von „KAufsch.“ im Gegensatz zu „Aufsch.“ der Anruf in eine Standardkonferenz umgewandelt wird, zu der weitere Konferenzteilnehmer hinzugefügt werden können. (Weitere Informationen zu den Konferenzfunktionen, die Sie mit „KAufsch.“ verwenden können, finden Sie unter „Konferenzgespräche durchführen“ auf Seite 32.)</p> <p>Wenn Sie auflegen, bleibt der Anruf ein Konferenzgespräch (wenn noch mindestens drei Teilnehmer daran beteiligt sind).</p>









#### Tipp

- Die Softkeys **Aufsch.** und **KAufsch.** sind für Anrufe, die mit der Privat-Funktion geschützt sind, nicht verfügbar.
- Wenn Ihr Telefon keine Verschlüsselung unterstützt, können Sie sich nicht auf verschlüsselte Anrufe aufschalten. Wenn Ihr Versuch, sich auf einen Anruf aufzuschalten, aus diesem Grund fehlschlägt, gibt das Telefon ein schnelles Besetztzeichen aus. Weitere Informationen finden Sie unter „Sichere Anrufe ausführen und empfangen“ auf Seite 42.
- Wird ein Anruf, auf den Sie sich mit Hilfe von **Aufsch.** aufgeschaltet haben, in die Warteschleife gestellt, übergeben oder in eine Konferenz umgewandelt, wird Ihre Verbindung zu dem Anruf unterbrochen.



## Verhindern, dass Dritte einen über eine gemeinsam genutzte Leitung geführten Anruf sehen oder sich auf diesen aufschalten können

Wenn Sie eine Telefonleitung gemeinsam nutzen, können Sie mit Hilfe der Privat-Funktion verhindern, dass andere Benutzer der Leitung Ihre Anrufe sehen oder sich auf diese aufschalten können (per „Aufsch.“ oder „KAufsch.“).

Zweck	Aktion
Generell verhindern, dass Dritte keine über eine gemeinsam genutzte Leitung geführte Anrufe sehen oder sich auf diese aufschalten können	Aktivieren Sie die Privat-Funktion, indem Sie die Taste <b>Privat</b>  drücken. Bei aktivierter Funktion wird dieses Symbol neben der Privat-Taste angezeigt  und die Taste leuchtet gelb  .
Generell zulassen, dass Dritte über eine gemeinsam genutzte Leitung geführte Anrufe sehen oder sich auf diese aufschalten können	Deaktivieren Sie die Privat-Funktion, indem Sie die Taste <b>Privat</b>  drücken. Bei deaktivierter Funktion wird dieses Symbol neben der Privat-Taste angezeigt  und die Taste leuchtet nicht  .



### Tipp

- Auch wenn bei einem Telefon, das zu einer gemeinsam genutzten Leitung gehört, die Privat-Funktion aktiviert ist, können Sie nach wie vor Anrufe über diese Leitung einleiten und annehmen. Sie können sich jedoch nicht auf bereits aktive Anrufe auf der Leitung aufschalten und die Softkeys für die Funktionen zum Aufschalten sind nicht verfügbar.
- Die Privat-Funktion gilt für alle gemeinsam genutzten Leitungen des Telefons. Wenn Ihrem Telefon also mehrere gemeinsam genutzte Leitungen zugeordnet sind und Sie die Privat-Funktion auf Ihrem Telefon aktivieren, können die anderen Benutzer der gemeinsam genutzten Leitungen weder Ihre Anrufe sehen noch sich auf diese aufschalten.

## Verdächtige Anrufe zurückverfolgen

Falls Sie verdächtige oder böswillige Anrufe erhalten, kann der Systemverwalter für Ihr Telefon die Funktion zur Identifizierung böswilliger Anrufe aktivieren. Mit dieser Funktion können Sie einen aktiven Anruf als verdächtig markieren, wodurch einige automatische Zurückverfolgungs- und Benachrichtigungsmeldungen ausgelöst werden.



Zweck	Aktion
Systemverwalter über verdächtige oder belästigende Anrufe benachrichtigen	Drücken Sie <b>Bösw.Anr.</b> Sie hören ein akustisches Sondersignal und sehen die Meldung „Bösw. Anruf identifiziert“ auf dem Display. Der Anruf bleibt aktiv, bis Sie das Gespräch beenden.

# Sichere Anrufe ausführen und empfangen

Je nachdem, wie Ihr Systemverwalter Ihr Telefonsystem konfiguriert hat, kann Ihr Telefon das Ausführen und Annehmen sicherer Anrufe unterstützen.

Ihr Telefon unterstützt die folgenden Anruftypen:

- *Authentifizierte* Anrufe: Bei diesen Anrufen werden die Identitäten aller an dem Anruf teilnehmenden Telefone überprüft.
- *Verschlüsselte* Anrufe: Innerhalb des Cisco IP-Netzwerks empfängt und sendet das Telefon verschlüsselte Audiosignale (die Konversation). Verschlüsselte Anrufe gelten gleichzeitig als „authentifiziert“.
- *Nicht sichere* Anrufe: Mindestens eines der teilnehmenden Telefone oder die Verbindung unterstützt die Sicherheitsfunktionen nicht oder es ist keine Verifizierung der Telefone möglich.

Zweck	Aktion
Sicherheitsstufe eines Anrufs überprüfen	Halten Sie in der oberen rechten Ecke des Bereichs für Anrufaktivität neben dem Zähler für die Anrufdauer nach einem der folgenden Sicherheitssymbole Ausschau:  Authentifizierter Anruf  Verschlüsselter Anruf Wenn der Anruf nicht sicher ist, wird keines der Sicherheitssymbole angezeigt.
Feststellen, ob im eigenen Unternehmen sichere Anrufe durchgeführt werden können	Wenden Sie sich an den Systemverwalter.



## Hinweis

Die Verwendung von Sicherheitsfunktionen auf Ihrem Telefon unterliegt bestimmten Einschränkungen. Weitere Informationen erhalten Sie vom Systemverwalter.

## Kritische Anrufe priorisieren

In einigen speziellen Einsatzbereichen, z. B. beim Militär oder in staatlichen Behörden, muss es möglich sein, dringende oder kritische Anrufe durchzuführen und anzunehmen. Falls eine derartige spezielle Anrufverarbeitung erforderlich ist, kann der Systemverwalter die MLPP-Funktion (Multilevel Precedence and Preemption, Mehrstufige Dringlichkeit und Zwangstrennung) für Ihr Telefon einrichten.

Folgende Begriffe spielen dabei eine Rolle:

- *Dringlichkeit* kennzeichnet die einem Anruf zugeordnete Priorität.
- *Zwangstrennung* ist die vorzeitige Beendigung eines bestehenden Anrufs mit niedrigerer Priorität bei Annahme eines auf Ihrem Telefon eingehenden Anrufs mit höherer Priorität.

Ausgangssituation	Aktion
Sie möchten eine Prioritätsstufe (Dringlichkeit) für einen ausgehenden Anruf auswählen.	Vom Systemverwalter erhalten Sie eine Liste der geltenden Prioritätsnummern für Anrufe.
Sie möchten einen Anruf mit besonderer Priorität (Dringlichkeit) durchführen.	Geben Sie die (vom Systemverwalter bereitgestellte) MLPP-Zugangsnummer und die Telefonnummer ein.
Sie hören einen besonderen Wählton (schneller als üblich) oder einen besonderen Anklopfton.	Sie erhalten einen Anruf mit besonderer Priorität (Dringlichkeit). Das MLPP-Symbol auf dem Telefondisplay zeigt die Prioritätsstufe des Anrufs an.
Sie möchten die Prioritätsstufe eines Anrufs anzeigen.	<p>Achten Sie auf das MLPP-Symbol auf Ihrem Telefondisplay:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Anruf mit einfacher Priorität</li> <li>▣ Anruf mit mittlerer Priorität</li> <li>▤ Anruf mit hoher Priorität</li> <li>▥ Anruf mit höchster Priorität oder unbedingtes Übernehmen erforderlich</li> </ul> <p>Anrufe mit höherer Priorität werden oben in Ihrer Anrufliste aufgeführt. Wenn kein MLPP-Symbol angezeigt wird, verfügt der Anruf nicht über eine Prioritätsstufe (ROUTINE).</p>
Sie möchten einen Anruf mit erhöhter Priorität annehmen.	Nehmen Sie den Anruf wie üblich an. Beenden Sie ggf. zunächst einen anderen aktiven Anruf.
Sie hören einen Dauerton, der Ihren Anruf unterbricht.	Sie oder Ihr Gesprächspartner empfangen einen Anruf, der vor dem aktuellen Anruf Vorrang hat. Legen Sie umgehend auf, damit der Anruf mit der höheren Priorität entgegengenommen werden kann.










### Tipp

- Beim Durchführen oder Empfangen eines MLPP-Anrufs hören Sie spezielle Ruftöne und Anklopftöne, die von den Standardtönen abweichen.
- Bei Eingabe einer ungültigen MLPP-Zugangsnummer erhalten Sie eine verbale Meldung.

# Hörer, Headset und Lautsprecher verwenden

In der folgenden Tabelle wird die Verwendung dieser Gerätekompnenten beschrieben.

Zweck	Aktion
Hörer verwenden	Nehmen Sie den Hörer ab, um eine freie Leitung aufzurufen. Durch Auflegen des Hörers wird die Leitung wieder geschlossen.
Headset verwenden	Drücken Sie  , um den Headset-Modus zu aktivieren und zu deaktivieren. (Benutzer der Funktion zur automatischen Rufannahme sollten sich unter „Funktion zum automatischen Annehmen im Headset- oder Lautsprechermodus verwenden“ auf Seite 45 über Ausnahmen informieren.) Sie können das Headset zusammen mit allen Bedienelementen Ihres Telefons verwenden, einschließlich  und  . Unter „Headset erwerben“ auf Seite 45 finden Sie Informationen zum Erwerb von Headsets.
Lautsprecher verwenden	Drücken Sie  , um den Lautsprechermodus zu aktivieren oder zu deaktivieren. Bei vielen Methoden zum Wählen einer Nummer oder Annehmen eines Anrufs wird automatisch der Lautsprechermodus aktiviert, wenn der Hörer aufgelegt ist und  nicht leuchtet.
Während eines Anrufs (vom Hörer-) in den Headset- oder Lautsprechermodus wechseln	Drücken Sie  oder  und legen Sie dann den Hörer auf.
Während eines Anrufs (vom Headset- oder Lautsprecher-) in den Hörermodus wechseln	Nehmen Sie den Hörer ab (ohne Tasten zu drücken).



## Tipp





- Unter „Telefon anschließen“ auf Seite 7 wird gezeigt, wo sich der Headset-Anschluss befindet.
- Unter „Grundlegende Anrufverarbeitungsfunktionen“ auf Seite 22 finden Sie detaillierte Anweisungen zur Verwendung von Hörer, Headset und Lautsprecher zum Einleiten, Annehmen und Beenden von Anrufen sowie zu weiteren Anruhfunktionen.

## Headset erwerben

Ihr Telefon unterstützt vier- bzw. sechsadrigte Anschlussstecker für Headsets. Informationen zum Erwerb von Headsets finden Sie unter „Headset-Informationen“ auf Seite 9 und unter folgender URL: <http://vxicorp.com/cisco>.


## Funktion zum automatischen Annehmen im Headset- oder Lautsprechermodus verwenden

Sie können die Funktion zum automatischen Annehmen verwenden, wenn Sie eine große Anzahl von Anrufen im Auftrag von Dritten entgegennehmen oder bearbeiten müssen. Ihr Systemverwalter kann die Funktion zum automatischen Annehmen so konfigurieren, dass sie entweder mit dem Lautsprecher oder mit einem Headset verwendet werden kann. Details hierzu finden Sie in der folgenden Tabelle.

Ausgangssituation	Aktion
Funktion zum automatischen Annehmen mit Headset verwenden	Lassen Sie den Headset-Modus auch dann aktiviert (d. h.  leuchtet), wenn kein Anruf getätigt wird. Damit der Headset-Modus beim Auflegen aktiv bleibt, drücken Sie zum Beenden des Anrufs den Softkey <b>Beenden</b> (anstelle der Taste  ) und drücken Sie für weitere Anrufe <b>RufNeu</b> oder <b>Wählen</b> . Wenn das Telefon so eingerichtet ist, dass es Anrufe im Headset-Modus automatisch annimmt, gilt dies nur, wenn  leuchtet. Andernfalls läuten die Anrufe normal und müssen manuell angenommen werden.
Funktion zum automatischen Annehmen mit Lautsprecher verwenden	Deaktivieren Sie den Headset-Modus bei aufgelegtem Hörer (d. h.  leuchtet nicht). Wenn auf Ihrem Telefon die Funktion zum automatischen Annehmen im Lautsprechermodus aktiviert ist, gilt dies nur, wenn die oben erwähnten Kriterien erfüllt sind. Andernfalls läuten die Anrufe normal und müssen manuell angenommen werden.



# Telefoneinstellungen anpassen

Sie können das Cisco IP-Telefon an Ihre persönlichen Erfordernisse anpassen, indem Sie die Telefoneinstellungen gemäß den Anweisungen in den nachstehenden Tabellen ändern. Beachten Sie dabei Folgendes:

- Die meisten Einstellungen sind über das Telefon zugänglich, einige jedoch ausschließlich online über die Webseiten für Benutzeroptionen. Weitere Informationen finden Sie unter „Bei den Webseiten für Benutzeroptionen anmelden“ auf Seite 53.
- Wenn  nicht reagiert, hat Ihr Systemverwalter möglicherweise diese Taste auf Ihrem Telefon deaktiviert. Weitere Informationen erhalten Sie vom Systemverwalter.


## Lautstärke einstellen

Die folgende Tabelle beschreibt, wie Sie die Lautstärke Ihres Telefons ändern und speichern können.

Zweck	Aktion
Lautstärke für Anrufe einstellen	<p>Drücken Sie während eines Anrufs oder nach Auslösung eines Wähltons auf .</p> <p>Durch Drücken von <b>Speich.</b> können Sie die Lautstärkeeinstellung für zukünftige Gespräche speichern.</p> <p>Beachten Sie, dass die Lautstärkeeinstellungen für den Hörer, den Lautsprecher und das Headset getrennt vorgenommen werden müssen.</p>
Lautstärke für Ruftöne einstellen	<p>Drücken Sie , während der Hörer auf der Gabel liegt und die Headset- und die Lautsprechertaste deaktiviert sind. Die neue Rufonlautstärke wird automatisch gespeichert.</p>






## Ruftöne und die Nachrichtenanzeige anpassen

Sie können einstellen, wie Sie von Ihrem Telefon über eingehende Anrufe oder neue Voicemail-Nachrichten für jede Ihrer Leitungen informiert werden. Angepasste Ruftöne und andere Anzeigen können zur besseren Identifizierung der verschiedenen Leitungen beitragen. So können Sie beispielsweise einen zirpenden Rufton auswählen, um einen auf Leitung 1 eingehenden Anruf zu signalisieren, während ein trommelartiger Rufton einen auf Leitung 2 eingehenden Anruf signalisiert.

Zweck	Aktion
Rufton ändern	Wählen Sie  > <b>Benutzervoreinstellungen</b> > <b>Ruftöne</b> . Wählen Sie eine Telefonleitung oder die Standardruftoneinstellung aus. Wählen Sie einen Ruftontyp aus, um diesen kurz anzuspielden. Drücken Sie beim gewünschten Rufton auf <b>Ausw.</b> und <b>Speich.</b> Durch Drücken von <b>Abbruch</b> können Sie auch die zuvor gespeicherte Einstellung wiederherstellen. Durch Drücken von <b>Standard</b> können Sie den Standardrufton für eine ausgewählte Telefonleitung übernehmen.
Ruftonmuster ändern (Nur Blinken, Ein Ton, Nur Piepton usw.)	Melden Sie sich auf den Webseiten für Benutzeroptionen an, wählen Sie Ihr Gerät aus und klicken Sie anschließend im Hauptmenü auf <b>Ruftoneinstellungen des Telefons ändern</b> . <b>Hinweis</b> Wenn die Option nicht angezeigt wird, wurde sie für Ihr System nicht aktiviert.
Anzeige für Sprachnachrichten auf dem Hörer ändern	Melden Sie sich auf den Webseiten für Benutzeroptionen an, wählen Sie Ihr Gerät aus und klicken Sie anschließend im Hauptmenü auf <b>Regel für die Nachrichtenanzeige des Telefons ändern</b> . Normalerweise leuchtet bei der Standardsystemeinstellung die entsprechende Anzeige beim Empfang einer neuen Sprachnachricht immer auf.

# Telefondisplay anpassen

Einige Einstellungen für das Telefondisplay lassen sich je nach Bedarf anpassen.

Zweck	Aktion
Telefondisplay-Kontrast ändern	<p>Wählen Sie  &gt; <b>Benutzervoreinstellungen</b> &gt; <b>Kontrast</b>.</p> <p>Drücken Sie den Softkey <b>+</b> oder <b>-</b> bzw.  und anschließend <b>Speich</b>. Durch Drücken von <b>Abbruch</b> können Sie auch die zuvor gespeicherte Einstellung wiederherstellen.</p> <p><b>Hinweis</b> Gehen Sie wie folgt vor, wenn Sie versehentlich einen sehr hellen oder sehr dunklen Kontrast gewählt haben und das Telefondisplay nicht sehen können:</p> <p>Drücken Sie  und anschließend <b>1, 3</b> auf dem Tastenfeld.</p> <p>Drücken Sie , um den Kontrast zu ändern, bis Sie die Informationen auf dem Telefondisplay erkennen können. Drücken Sie anschließend <b>Speich</b>.</p>
Hintergrundbild ändern	<p>Wählen Sie  &gt; <b>Benutzervoreinstellungen</b> &gt; <b>Hintergrundbilder</b>. Blättern Sie mit Hilfe der Navigationstaste durch die verfügbaren Bilder. Drücken Sie <b>Ausw.</b>, um ein Bild auszuwählen. Drücken Sie <b>Vorschau</b>, wenn Sie sehen möchten, wie das Hintergrundbild aussehen wird, und <b>Beenden</b>, um zum Auswahlménü zurückzukehren. Drücken Sie <b>Speich.</b>, um das Bild zu übernehmen, oder <b>Abbruch</b>, um zur zuvor gespeicherten Einstellung zurückzukehren.</p> <p><b>Hinweis</b> Wenn keine Auswahl von Bildern angezeigt wird, wurde diese Option für Ihr System nicht aktiviert.</p>
Sprache ändern	<p>Melden Sie sich auf den Webseiten für Benutzeroptionen an, wählen Sie Ihr Gerät aus und klicken Sie anschließend im Hauptmenü auf <b>Sprache für dieses Telefon ändern</b>. Weitere Informationen finden Sie unter „Bei den Webseiten für Benutzeroptionen anmelden“ auf Seite 53.</p>



## Kurzwahlfunktionen einrichten

Mit Hilfe der Kurzwahlfunktionen können Sie Anrufe durch Drücken einer Taste oder Eingeben eines Index-Codes einleiten.

Kurzwahlnummern für das Telefon können auf zwei verschiedene Arten eingerichtet werden:

- Kurzwahl über eine Taste: Allen programmierbaren Tasten des Telefons, die nicht bereits als Leitungs-, Funktions- oder Dienstasten konfiguriert sind, können Kurzwahleinträge zugewiesen werden.
- Kurzwahl über Index-Code: Mit Hilfe der Option „Kurzwahl“ können Sie anstelle der gesamten Telefonnummer eine zuvor festgelegte Index-Nummer (1 bis 99) eingeben.

Beide Arten von Kurzwahleinträgen werden über die Webseiten für Benutzeroptionen eingerichtet, wie in der folgenden Tabelle beschrieben. (Weitere Informationen zu den Seiten für Benutzeroptionen finden Sie unter „Bei den Webseiten für Benutzeroptionen anmelden“ auf Seite 53.)

Zweck	Aktion
Kurzwahlnummern zu Telefontasten zuweisen	<p>Melden Sie sich auf den Webseiten für Benutzeroptionen an, wählen Sie Ihr Gerät aus und klicken Sie anschließend im Hauptmenü auf <b>Kurzwahleinträge hinzufügen/aktualisieren</b>.</p> <p>Geben Sie im Abschnitt <b>Kurzwahleinstellungen im Telefon</b> eine Telefonnummer und eine Textbeschreibung für jede verfügbare Kurzwahltaste ein. Geben Sie die Nummer genau so an, wie Sie sie am eigenen Schreibtischtelefon wählen würden. Geben Sie beispielsweise ggf. eine Nummer für die Amtsholung wie „0“ oder die Vorwahl ein.</p> <p>Die von Ihnen eingegebene Textbeschreibung erscheint neben der Kurzwahltaste auf dem Display.</p>
Kurzwahlnummern für die Kurzwahlfunktion hinzufügen	<p>Melden Sie sich auf den Webseiten für Benutzeroptionen an, wählen Sie Ihr Gerät aus und klicken Sie anschließend im Hauptmenü auf <b>Kurzwahleinträge hinzufügen/aktualisieren</b>.</p> <p>Geben Sie im Abschnitt <b>Keiner Telefontaste zugeordnete Kurzwahleinstellungen</b> eine Telefonnummer und eine Textbeschreibung für jeden verfügbaren Kurzwahleintrag ein. Geben Sie die Nummer genau so an, wie Sie sie am eigenen Schreibtischtelefon wählen würden. Geben Sie beispielsweise ggf. eine Nummer für die Amtsholung wie „0“ oder die Vorwahl ein.</p>
Kurzwahlnummer entfernen	Löschen Sie die Telefonnummer und die Bezeichnung auf einer der Webseiten für Kurzwahleinträge.



### Tipp




- Details zum Anrufen mit einer der Kurzwahlfunktionen finden Sie unter „Anrufe einleiten“ auf Seite 22.
- Ihr Systemverwalter kann ebenfalls Kurzwahltasten auf Ihrem Telefon einrichten und die Anzahl der Kurzwahltasten einschränken, die Sie selbst konfigurieren können.

# Sprachnachrichten, Anrufprotokolle und Verzeichnisse verwenden

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie Sie mit Hilfe von Funktionstasten auf Sprachnachrichten, Anrufprotokolle und Verzeichnisse zugreifen können.


## Zugriff auf Sprachnachrichten



Von Ihrem Unternehmen wird festgelegt, welcher Sprachnachrichtendienst innerhalb Ihres Telefonsystems verwendet wird. Die genauesten und detailliertesten Angaben zur Verwendung eines Dienstes finden Sie in der zum Dienst gehörenden Dokumentation. Einen allgemeinen Überblick über die Funktionen für Sprachnachrichtendienste finden Sie in der folgenden Tabelle.

Zweck	Aktion
Sprachnachrichtendienst einrichten und anpassen	Drücken Sie  und befolgen Sie die Sprachanweisungen. Falls auf Ihrem Display ein Menü angezeigt wird, wählen Sie das gewünschte Menüelement aus.
Überprüfen, ob neue Sprachnachrichten vorliegen	Das Vorhandensein neuer Nachrichten wird wie folgt angezeigt: <ul style="list-style-type: none"><li>• Eine dauerhaft rot leuchtende Anzeige auf dem Hörer. (Diese Anzeige kann abweichend konfiguriert sein. Weitere Informationen finden Sie unter „Ruftöne und die Nachrichtenanzeige anpassen“ auf Seite 47.)</li><li>• Ein blinkendes Umschlagsymbol  und eine Textnachricht auf dem Display.</li></ul>
Sprachnachrichten abhören oder auf das Sprachnachrichtensystem zugreifen	Drücken Sie  . Je nach verwendetem Sprachnachrichtendienst wird entweder automatisch die Nummer des Sprachnachrichtendienstes gewählt oder auf dem Display wird ein Menü angezeigt.
Anruf an das Sprachnachrichtensystem weiterleiten	Drücken Sie <b>SofUml</b> . Die Funktion „SofUml.“ leitet Anrufe (auch läutende oder gehaltene Anrufe) automatisch an das Sprachnachrichtensystem um. Der Anrufer hört dann die Begrüßung des Sprachnachrichtensystems und kann eine Nachricht hinterlassen.

## Anrufprotokolle und Verzeichnisse verwenden

Ihr Telefon führt Protokoll über die Anrufe in Abwesenheit, die gewählten Nummern und die angenommenen Anrufe. Mit Hilfe der Verzeichnistaste können Sie auf diese Informationen zugreifen. Außerdem können Sie auf ggf. vorhandene Unternehmensverzeichnisse zugreifen.

Zweck	Aktion
Anrufprotokolle anzeigen	Wählen Sie  > <b>Anrufe in Abwesenheit, Gewählte Rufnummern</b> oder <b>Angenommene Anrufe</b> . In jedem Protokoll können bis zu 100 Einträge gespeichert werden.
Aus Anrufprotokoll wählen	<p>Blättern Sie zu dem gewünschten Listeneintrag und nehmen Sie den Hörer ab. Wenn Sie die im Protokoll angezeigten Nummern bearbeiten müssen (z. B. um eine Vorwahl hinzuzufügen oder zu entfernen), drücken Sie <b>NrBearb</b> und &lt;&lt; oder &gt;&gt;, um Ziffern zu löschen oder den Cursor zu bewegen.</p> <p>Wenn Sie während eines aktiven Anrufs eine Nummer aus einem Anrufprotokoll wählen möchten, blättern Sie zum gewünschten Protokolleintrag und drücken Sie <b>Wählen</b>. Wählen Sie anschließend die Menüoption mit der gewünschten Aktion für den ersten Anruf aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Halten:</b> Der erste Anruf wird gehalten und die neue Nummer wird gewählt.</li> <li>• <b>Übergeben:</b> Der erste Gesprächsteilnehmer wird mit dem zweiten verbunden und Sie nehmen nicht weiter am Gespräch teil. (Drücken Sie nach dem Wählen <b>Überg.</b>, um die Aktion durchzuführen.)</li> <li>• <b>Konferenz:</b> Es wird eine Konferenz mit allen Gesprächsteilnehmern (einschließlich Ihnen) eingeleitet. (Drücken Sie nach dem Wählen <b>Konfer.</b>, um die Aktion durchzuführen.)</li> <li>• <b>Beenden:</b> Der erste Anruf wird beendet und die neue Nummer wird gewählt.</li> </ul>

Zweck	Aktion
Anrufprotokolle zurücksetzen	Drücken Sie  gefolgt von <b>Entf.</b> Die Anrufprotokolle mit den Anrufen in Abwesenheit, den gewählten Nummern und den angenommenen Anrufen werden gelöscht.
Aus Unternehmensverzeichnis wählen	<p>Wählen Sie  &gt; <b>„Unternehmensverzeichnis“</b> (konkreter Name lautet ggf. anders). Suchen Sie nach einem Listeneintrag, indem Sie über das Tastenfeld Buchstaben eingeben. (Die Suche kann auch über einen Teil des Namens erfolgen.) Um eine Nummer aus der Liste zu wählen, wählen Sie den Listeneintrag aus oder blättern Sie zu diesem und nehmen Sie den Hörer ab.</p> <p>Wenn Sie während eines aktiven Anrufs eine weitere Nummer aus dem Verzeichnis wählen möchten, blättern Sie zum gewünschten Listeneintrag und drücken Sie <b>Wählen</b>. Wählen Sie anschließend die Menüoption mit der gewünschten Aktion für den ersten Anruf aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Halten:</b> Der erste Anruf wird gehalten und die neue Nummer wird gewählt.</li> <li>• <b>Übergeben:</b> Der erste Gesprächsteilnehmer wird mit dem zweiten verbunden und Sie nehmen nicht weiter am Gespräch teil. (Drücken Sie nach dem Wählen <b>Überg.</b>, um die Aktion durchzuführen.)</li> <li>• <b>Konferenz:</b> Es wird eine Konferenz mit allen Gesprächsteilnehmern (einschließlich Ihnen) eingeleitet. (Drücken Sie nach dem Wählen <b>Konfer.</b>, um die Aktion durchzuführen.)</li> <li>• <b>Beenden:</b> Der erste Anruf wird beendet und die neue Nummer wird gewählt.</li> </ul>



### Hinweis

Wenn das Netzwerk ausfällt oder zurückgesetzt wird, gehen die Daten in den Anrufprotokollen möglicherweise verloren.

# Auf die Webseiten für Benutzeroptionen zugreifen

---

Da es sich beim Cisco IP-Telefon um ein Netzwerkgerät handelt, kann es bestimmte Informationen mit anderen Netzwerkgeräten innerhalb Ihres Unternehmens austauschen, z. B. mit Ihrem Computer und mit Webdiensten, auf die über den Webbrowser Ihres Computers zugegriffen werden kann.

Mit Hilfe der Cisco CallManager-Webseiten für Benutzeroptionen können Sie von Ihrem Computer aus Telefondienste einrichten sowie Telefoneinstellungen und -funktionen verwalten. Sobald Sie Funktionen und Dienste über die Webseiten konfiguriert haben, stehen diese auf dem Telefon zur Verfügung.

Beispielsweise können Sie über die Webseiten Kurzwahltasten festlegen und anschließend auf dem Telefon auf diese zugreifen.

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie Sie auf die Webseiten für Benutzeroptionen zugreifen und Telefondienste abonnieren. Weitere Einzelheiten zu den konfigurierbaren Funktionen und den Telefondiensten, die Sie abonnieren können, finden Sie im Handbuch *Anpassen des Cisco IP-Telefons im Web* unter folgender URL: [http://www.cisco.com/univercd/cc/td/doc/product/voice/c\\_ipphon/index.htm](http://www.cisco.com/univercd/cc/td/doc/product/voice/c_ipphon/index.htm)

## Bei den Webseiten für Benutzeroptionen anmelden

### Vorgehensweise

---

- Schritt 1** Vom Systemverwalter erhalten Sie die URL für die Webseiten für Benutzeroptionen, einen Benutzernamen sowie ein vorgegebenes Kennwort.
  - Schritt 2** Starten Sie auf Ihrem Computer einen Webbrowser, geben Sie die URL ein (die Sie vom Systemverwalter erhalten haben) und melden Sie sich an.
  - Schritt 3** Wählen Sie im Hauptmenü in der Dropdown-Liste „Gerät zur Konfiguration auswählen“ Ihren Gerätetyp (Telefonmodell) aus.  
Nachdem Sie die Auswahl vorgenommen haben, wird ein Kontextmenü mit Optionen für den gewählten Gerätetyp angezeigt.
  - Schritt 4** Wählen Sie eine Option, um die Konfigurationsseite aufzurufen und nehmen Sie die entsprechenden Einstellungen oder Änderungen vor.
  - Schritt 5** Klicken Sie auf **Aktualisieren**, um die von Ihnen vorgenommenen Änderungen zu übernehmen und zu speichern.
  - Schritt 6** Klicken Sie auf **Zurück zum Menü**, um in das Kontextmenü zurückzukehren, oder klicken Sie auf **Abmelden**, um die Benutzerseiten zu verlassen.
-




## Telefondienste abonnieren

Bevor Sie abonnementpflichtige Telefondienste nutzen können, müssen Sie diese mit Hilfe des Computers auf den Webseiten für Benutzeroptionen abonnieren. (Informationen zum Anmeldevorgang finden Sie unter „Bei den Webseiten für Benutzeroptionen anmelden“ auf Seite 53.)

Solche Dienste sind zum Beispiel:

- Webbasierte Informationen wie Aktienkurse, Filmkritiken und Wetterdienste
- Netzwerkdaten wie unternehmensinterne Kalender und Verzeichnisse, die durchsucht werden können
- Telefonfunktionen wie „Meine Kurzwahleinträge“ und persönliche Adressbücher

Weitere Informationen finden Sie in der folgenden Tabelle.

Zweck	Vorgehensweise nach dem Anmelden und nach Auswahl des Gerätetyps
Dienst abonnieren	Klicken Sie im Hauptmenü auf <b>IP Phone-Dienste von Cisco ändern</b> . Wählen Sie in der Dropdown-Liste „Verfügbare Dienste“ einen Dienst aus und klicken Sie dann auf <b>Weiter</b> . Geben Sie die erforderlichen Informationen ein (z. B. Postleitzahl oder PIN-Code) und klicken Sie dann auf <b>Abonnieren</b> .
Abonnements ändern oder beenden	Klicken Sie im Hauptmenü auf <b>IP Phone-Dienste von Cisco ändern</b> . Klicken Sie unter „Abonnierte Dienste“ auf einen Dienst. Klicken Sie nach der Durchführung von Änderungen auf <b>Aktualisieren</b> oder klicken Sie auf <b>Abonnement beenden</b> .
Dienst zu einer programmierbaren Taste  zuordnen	Wählen Sie nach dem Abonnieren eines Dienstes im Hauptmenü die Option <b>Dienst-URL-Tasten hinzufügen/aktualisieren</b> . Wählen Sie für jede verfügbare Taste einen Dienst in der Dropdown-Liste aus und geben Sie eine Textbeschreibung ein. Klicken Sie nach Durchführung der Änderungen auf <b>Aktualisieren</b> . Ihr Systemverwalter legt fest, wie viele programmierbare Tasten für Dienste verwendet werden können. Außerdem kann er Ihrem Telefon Diensttasten zuweisen.
Mit dem Telefon auf einen Dienst zugreifen	Drücken Sie  auf dem Telefon. Wenn Sie einer programmierbaren Taste  einen Dienst zugewiesen haben, drücken Sie die Taste.
Erklärungen zur Verwendung der Telefondienste	Weitere Informationen hierzu finden Sie im Handbuch <i>Anpassen des Cisco IP-Telefons im Web</i> : <a href="http://www.cisco.com/univercd/cc/td/doc/product/voice/c_ipphon/index.htm">http://www.cisco.com/univercd/cc/td/doc/product/voice/c_ipphon/index.htm</a>

## Zusätzliche Konfigurationsoptionen

Der Systemverwalter kann Ihr Telefon so konfigurieren, dass bestimmte Tasten- und Softkey-Vorlagen für spezielle Dienste und Funktionen verwendet werden. Die folgende Tabelle bietet Ihnen einen Überblick über einige der Konfigurationsoptionen, die je nach Bedarf und Arbeitsumgebung für Sie in Frage kommen und vom Systemverwalter eingerichtet werden müssen.



### Hinweis

Telefonhandbücher und die anderen in dieser Tabelle aufgeführten Dokumente können unter folgender URL heruntergeladen werden:  
[http://www.cisco.com/univercd/cc/td/doc/product/voice/c\\_ipphon/index.htm](http://www.cisco.com/univercd/cc/td/doc/product/voice/c_ipphon/index.htm)




Ausgangssituation	Aktion	Weitere Informationen
Sie müssen mehrere Anrufe auf Ihrer Telefonleitung abwickeln.	Bitten Sie Ihren Systemverwalter, die Leitung für die Unterstützung mehrerer Anrufe zu konfigurieren.	Wenden Sie sich an Ihren Systemverwalter bzw. an die Telefon-Support-Abteilung.
Sie benötigen mehr als eine Telefonleitung.	Bitten Sie Ihren Systemverwalter, eine oder mehrere zusätzliche Verzeichnisnummern für Ihr Telefon zu konfigurieren.	Wenden Sie sich an Ihren Systemverwalter bzw. an die Telefon-Support-Abteilung.
Sie benötigen weitere Kurzwahl-tasten.	Überprüfen Sie zunächst, ob Sie sämtliche aktuell verfügbaren Kurzwahl-tasten nutzen. Falls Sie weitere Kurzwahl-tasten benötigen, sollten Sie die Kurzwahl-funktion verwenden oder das Abonnieren des Kurzwahl-dienstes in Betracht ziehen.  Eine andere Möglichkeit ist, das Erweiterungsmodul für das Cisco IP-Telefon 7914 mit dem Telefon zu verbinden.	Weitere Informationen finden Sie hier: <ul style="list-style-type: none"> <li>• „Kurzwahl-funktionen einrichten“ auf Seite 49</li> <li>• „Telefondienste abonnieren“ auf Seite 54</li> <li>• <i>Cisco IP Phone 7914 Expansion Module Phone Guide</i></li> </ul>
Sie möchten mit einem Verwaltungs-assistenten arbeiten.	Ziehen Sie Folgendes in Betracht: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Verwendung des Cisco IP Manager Assistant-Dienstes</li> <li>• Verwendung einer gemeinsam genutzten Leitung</li> </ul>	Weitere Informationen finden Sie hier: <ul style="list-style-type: none"> <li>• „Gemeinsam genutzte Leitung verwenden“ auf Seite 38</li> <li>• <i>Cisco IP Manager Assistant – Benutzerhandbuch</i></li> </ul>

Ausgangssituation	Aktion	Weitere Informationen
Sie möchten einen Anschluss auf mehreren Telefonen verwenden.	Bitten Sie um Zuweisung einer gemeinsam genutzten Leitung. Damit können Sie eine einzelne Anschlussnummer beispielsweise sowohl für Ihr Schreibtischtelefon als auch für Ihr Labortelefon nutzen.	Weitere Informationen finden Sie unter „Gemeinsam genutzte Leitung verwenden“ auf Seite 38.
Sie möchten Telefone oder Büros gemeinsam mit anderen Mitarbeitern verwenden.	Ziehen Sie Folgendes in Betracht: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Mit „Anruf parken“ Anrufe speichern und abrufen, ohne dazu die Übergabefunktion zu verwenden</li> <li>• Mit „Pickup“ Anrufe annehmen, die auf einem anderen Telefon läuten</li> <li>• Gemeinsam genutzte Leitungen verwenden, um die Anrufe von Kollegen zu sehen oder sich auf diese aufzuschalten</li> <li>• Die Cisco-Anschlussmobilität verwenden, um Ihre Telefonnummer und Ihr Benutzerprofil auf einem gemeinsam genutzten Cisco IP-Telefon zu aktivieren</li> </ul>	Weitere Informationen zu diesen Funktionen erhalten Sie von Ihrem Systemverwalter oder unter: <ul style="list-style-type: none"> <li>• „Erweiterte Anrufverarbeitungsfunktionen“ auf Seite 36</li> <li>• „Gemeinsam genutzte Leitung verwenden“ auf Seite 38</li> <li>• „Verwenden der Anschlussmobilität“ im Handbuch <i>Anpassen des Cisco IP-Telefons im Web</i></li> </ul>
Sie müssen häufig Anrufe annehmen oder für andere Personen Anrufe bearbeiten.	Bitten Sie Ihren Systemverwalter, die Funktion zum automatischen Annehmen für Ihr Telefon einzurichten.	Weitere Informationen finden Sie unter „Funktion zum automatischen Annehmen im Headset- oder Lautsprechermodus verwenden“ auf Seite 45.
Sie müssen Anrufe mit Bildübertragung tätigen.	Verwenden Sie ggf. Cisco VT Advantage, mit dem Sie über Ihr Cisco IP-Telefon, Ihren PC und eine externe Videokamera Bildtelefonate führen können.	Hilfe hierzu erhalten Sie von Ihrem Systemverwalter. Weitere Informationen finden Sie außerdem im <i>Cisco VT Advantage Quick Start Guide</i> und im <i>User Guide</i> .
Sie möchten Ihre Telefonnummer und Ihre Einstellungen vorübergehend für ein gemeinsam genutztes Cisco IP-Telefon übernehmen.	Wenden Sie sich an Ihren Systemverwalter, um weitere Informationen zum Cisco-Anschlussmobilitätsdienst zu erhalten.	Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „Verwenden der Anschlussmobilität“ im Handbuch <i>Anpassen des Cisco IP-Telefons im Web</i> .




## Fehlerbehebung beim Telefon

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie Informationen zu Ihrem Cisco IP-Telefon und zu Anrufen abrufen können, sodass Sie Ihren Systemverwalter oder Techniker bei der Diagnose von Problemen mit Ihrem Telefon unterstützen können.

Zweck	Aktion
Netzwerkkonfiguration sdaten abrufen	Drücken Sie  > <b>Netzwerkkonfiguration</b> und wählen Sie die gewünschte Netzwerkkonfigurationseinstellung aus.
Statusdaten abrufen	Drücken Sie  > <b>Status</b> und wählen Sie den gewünschten Statuseintrag aus.
Telefonmodellinformationen abrufen	Wählen Sie  > <b>Modellinformationen</b> .



### Hinweis

Wenn  nicht reagiert, hat Ihr Systemverwalter diese Taste auf Ihrem Telefon möglicherweise deaktiviert. Weitere Informationen erhalten Sie vom Systemverwalter.

## Quality Reporting Tool einsetzen

Das Cisco IP-Telefon kann vorübergehend vom Systemverwalter mit dem Quality Reporting Tool (QRT) konfiguriert werden, um Fehler des Telefons zu beheben. Wenn QRT für Ihr Telefon aktiviert ist, können Sie den Softkey **QRT** verwenden, um Informationen über Probleme bei Anrufen an Ihren Systemverwalter zu senden. (Möglicherweise müssen Sie zunächst den Softkey **Weiter** drücken, damit **QRT** angezeigt wird.)

Je nachdem, wie der Systemverwalter das Quality Reporting Tool für Ihr Telefon konfiguriert hat, können Sie den **QRT**-Softkey wie folgt verwenden:

- Umgehendes Melden eines Audioproblems beim aktuellen Anruf
- Allgemeines Problem aus einer Liste mit Problemkategorien und Codes zur Angabe des Grundes auswählen

# Geltungsbedingungen für die von Cisco gewährte beschränkte einjährige Hardware-Garantie

---

Für die Hardware-Garantie und die verschiedenen Dienstleistungen, die Sie während der Garantiefrist in Anspruch nehmen können, gelten besondere Bedingungen. Die offizielle Garantieerklärung, die auch Angaben zur Garantie für Cisco-Software enthält, finden Sie auf der Dokumentations-CD von Cisco sowie unter [Cisco.com](http://www.cisco.com). Führen Sie die folgenden Schritte aus, um das *Cisco-Informationspaket* und Ihre Garantieurkunde aufzurufen und herunterzuladen.

1. Starten Sie Ihren Browser und gehen Sie zu folgender URL:  
[http://www.cisco.com/univercd/cc/td/doc/es\\_inpkc/cetrans.htm](http://www.cisco.com/univercd/cc/td/doc/es_inpkc/cetrans.htm)  
Die Seite mit den Garantie- und Lizenzvereinbarungen wird angezeigt.
2. Zum Lesen des *Cisco-Informationspakets* gehen Sie folgendermaßen vor:
  - a. Klicken Sie in das Feld **Information Packet Number** und stellen Sie sicher, dass die Artikelnummer 78-5235-02F0 markiert ist.
  - b. Wählen Sie die Sprache aus, in der Sie das Dokument lesen möchten.
  - c. Klicken Sie auf **Go**.
  - d. Die Seite mit den Cisco-Software-Lizenz- und Gewährleistungsbedingungen aus dem Informationspaket wird angezeigt.
  - e. Lesen Sie das Dokument online oder klicken Sie auf das **PDF**-Symbol, um es im PDF-Format herunterzuladen und auszudrucken.



---

## Hinweis

Zum Anzeigen und Drucken von PDF-Dateien muss auf Ihrem Computer Adobe Acrobat Reader installiert sein. Diese Software können Sie kostenlos auf der Adobe-Website herunterladen: <http://www.adobe.com>

---

3. Zum Lesen von übersetzten und landesspezifischen Informationen zu Ihrem Produkt gehen Sie wie folgt vor:
  - a. Geben Sie im Feld „Warranty Document Number“ die folgende Artikelnummer ein:  
78-10747-01C0
  - b. Wählen Sie die Sprache aus, in der Sie das Dokument anzeigen möchten.
  - c. Klicken Sie auf **Go**.  
Die Cisco-Garantieseite wird angezeigt.
  - d. Lesen Sie das Dokument online oder klicken Sie auf das **PDF**-Symbol, um es im PDF-Format herunterzuladen und auszudrucken.

Unterstützung erhalten Sie außerdem auf der Service-und-Support-Website von Cisco unter:  
[http://www.cisco.com/public/Support\\_root.shtml](http://www.cisco.com/public/Support_root.shtml).

## Dauer der Hardware-Garantie

Ein (1) Jahr

## Austausch, Reparatur oder Erstattung von Hardware

Cisco oder das entsprechende Service Center wird sich im Rahmen angemessener Schritte bemühen, innerhalb von zehn (10) Tagen nach Erhalt der RMA-Anfrage ein Austauschteil zu liefern. Die tatsächliche Lieferzeit kann abhängig vom jeweiligen Standort des Kunden variieren.

Cisco behält sich das Recht vor, den gezahlten Kaufpreis als Rechtsmittel der Gewährleistung zurückzuzahlen.

## So erhalten Sie eine RMA-Nummer (Return Materials Authorization)

Wenden Sie sich an das Unternehmen, von dem Sie das Produkt erworben haben. Falls Sie das Produkt direkt von Cisco erworben haben, wenden Sie sich an Ihren Cisco-Vertriebsvertreter.

Tragen Sie die nachfolgenden Informationen ein und halten Sie diese als Referenz bereit.

Das Produkt wurde erworben von:	
Telefonnummer des Unternehmens:	
Produktmodellnummer:	
Produktseriennummer:	
Wartungsvertragsnummer:	





## Index

---

### A

Angenommene Anrufe (Protokoll) **51**

Anklopffunktion **27**

Anruf parken **36**

Anrufaktivitätsbereich **13**

Anrufe

Annehmen **26**

Anzeigen **13, 17**

Auswählen **17**

Beenden **28**

Einleiten **22**

Halten und Zurückholen **28**

Konferenzfunktionen **32**

Maximum pro Leitung **15, 39**

Mehrere Gesprächsteilnehmer **32**

Mehrere verarbeiten **17**

Parken **36**

Priorisieren **43**

Probleme melden **57**

Sicher **42**

Speichern und Abrufen **36**

Stummschaltung **29**

Symbole **15**

Übergeben **29**

Umleiten **31**

Umleiten während des Klingelns **27, 36**

Unterschied zu Leitungen **15**

Anrufe annehmen (Optionen) **26**

Anrufe auswählen **17**

Anrufe in Abwesenheit (Protokoll) **51**

Anrufprotokolle

Anzeigen und zum Wählen verwenden **51**

Wählen über **22**

Zurücksetzen **51**

Anrufverarbeitungsfunktionen (erweitert) **36**

Anrufverarbeitungsfunktionen  
(grundlegend) **22**

Anrufweiterleitung **31**

Anschlüsse anzeigen **13**

Audioprobleme **57**

Auflegen (Optionen) **28**

Aufschaltung

Privatsphäre **41**

Und gemeinsam genutzte Leitungen **38**

Verwenden **39**

Authentifizierte Anrufe **42**

Automatische Anrufannahme **45**

Automatisches Wählen **22**

### B

Beenden von Anrufen (Optionen) **28**

## C

- Cisco IP-Telefon
  - Abbildung **11**
  - Anschließen **7**
  - Beschreibung **10**
  - Dokumentation **3**
  - Funktionen (Konfiguration) **14, 55**
  - Höhe anpassen **8**
  - Hörerstation sichern **8**
  - Online-Hilfe **20**
  - Registrieren **8**
  - Webbasierte Dienste **53**

## D

- Dienste abonnieren **54**
- Dienstetaste (Beschreibung) **12**
- Dokumentation (Verfügbarkeit) **3**

## E

- Einleiten von Anrufen (Optionen) **22**
- Einstellungen anpassen **46**
- Einstellungstaste (Beschreibung) **12**

## F

- Funktionen (Verfügbarkeit) **14, 55**
- Funktionsmenüs verwenden **19**
- Funktionstasten
  - Dienste **12**
  - Einstellungen **12**

- Hilfe **12**
- Nachrichten **12**
- Verzeichnisse **12**

## G

- Gemeinsam genutzte Leitungen
  - Beschreibung **38**
  - Maximal Anzahl von Anrufen **39**
  - Per Aufschalten **39**
  - Privatsphäre **41**
  - Symbol „Remote genutzt“ **38**
- Gewählte Rufnummern (Protokoll) **51**
- GPickUp verwenden **36**

## H

- Halten
  - Und Übergeben **29**
  - Und Umschalten zwischen Anrufen **17**
  - Verwenden **28**
- Headset
  - Anrufe annehmen **26**
  - Anrufe einleiten **24**
  - Auflegen **28**
  - Lautstärke **46**
  - Modus **44**
  - Taste (Merkmale) **13**
- Headset-Leistung (allgemein) **9**
- Hilfe verwenden **20**
- Hilfetaste (Beschreibung) **12**

**Hörer**

- In Halterung sichern **8**

- Lautstärke **46**

- LED **13**

- Verwenden **44**

**Hörer abgenommen**

- Beschreibung **16**

- Wählen **22**

**Hörer aufgelegt**

- Beschreibung **16**

- Wählen **22**

**I**

Identifizierung böswilliger Anrufe **41**

Installieren des Cisco IP-Telefons **7**

**K**

KAufsch., siehe Aufschaltung

**Konferenzen**

- MeetMe **32, 35**

- Standard **32, 33**

**Kurzwahl**

- Beschriftungen **13**

- Konfigurieren **49**

- Tasten (Merkmale) **12**

- Verwenden **23**

**Kurzwahldienst**

- Abonnieren **54**

- Wählen über **25**

**L****Lautsprecher**

- Anrufe annehmen **26**

- Anrufe einleiten **22**

- Auflegen **28**

- Lautstärke **46**

- Modus **44**

- Taste (Merkmale) **13**

Lautstärke einstellen **46**

Lautstärketaste (Beschreibung) **12**

**Leitungen**

- Anzeigen **13**

- Beschreibung **15**

Leitungstasten (Merkmale) **12**

**M**

MeetMe-Konferenzen **32, 35**

Mehrere Anrufe verarbeiten **17**

Menüs verwenden **19**

MLPP verwenden **43**

**N****Nachrichten**

- Abrufen **50**

- Anzeige **47, 50**

Nachrichtentaste (Beschreibung) **12**

Navigationstaste (Beschreibung) **13**

Netzwerkkonfigurationsdaten abrufen **57**

## O

Online-Hilfe verwenden **20**

## P

Persönliches Adressbuch (PAB)

Abonnieren **54**

Wählen über **25**

Pickup verwenden **36**

Priorisieren von Anrufen **43**

Privatsphäre

Und gemeinsam genutzte Leitungen **38**

Verwenden **41**

Problemlösung **57**

Programmierbare Tasten

Beschreibung **12**

Beschriftungen **13**

## Q

QRT verwenden **57**

## R

Rückruf **24**

Rufton

Anpassen **47**

Anzeige **13**

Lautstärke **46**

Rufumleitung (Optionen) **31**

## S

Sichere Anrufe **42**

Sicherheitswarnungen **4**

Softkeys

Beschreibung **13**

Beschriftungen **13**

Sprachnachrichtenanzeige **50**

Sprachnachrichtendienst **50**

Statusdaten abrufen **57**

Statuszeile **13**

Stummschaltung verwenden **29**

Stummschaltungstaste (Beschreibung) **13**

Symbol „Remote genutzt“ für gemeinsam genutzte Leitungen **38**

Symbole

Anrufstatus **15**

Auf Tasten **21**

## T

TAPS verwenden **8**

Tasten (Merkmale) **21**

Tastenfeld

Beschreibung **13**

Text eingeben **20**

Telefondisplay

Elemente auswählen **19**

Funktionen **13**

Kontrast anpassen **48**

Reinigen **2**

Sprache ändern **48**



Telefonleitungen  
  Anzeigen **13**  
  Beschreibung **15**  
  Tasten **12**  
Telefonstütze  
  Einstellen **8**  
  Taste (Merkmale) **12**  
Text über das Telefon eingeben **20**  
Tool zur automatischen Registrierung von  
  Telefonen **8**

## U

Übergeben (Optionen) **29**  
Unternehmensverzeichnis  
  Am Telefon verwenden **24**  
  Über eine Webseite wählen **24**

## V

Verdächtige Anrufe zurückverfolgen **41**  
Verschlüsselte Anrufe **42**  
Verzeichnis  
  Am Telefon verwenden **24, 51**  
  Über eine Webseite wählen **24**  
Verzeichnistaste (Beschreibung) **12**

## W

Wählen (Optionen) **22**  
Wahlwiederholung **22**  
Warnungen (Sicherheit) **4**  
WebDialer **24**

Webseiten für Benutzeroptionen  
  Und Telefondienste **54**  
  Zugriff **53**

## Z

Zurückholen verwenden **28**  
Zwischen Anrufen umschalten **17**







**Hauptsitz**  
Cisco Systems Inc.  
170 West Tasman Drive  
San Jose, CA 95134-1706  
USA  
[www.cisco.com](http://www.cisco.com)  
Tel.: +1 408 526-4000  
+1 800 553-NETS (6387)  
Fax: +1 408 526-4100

**Europazentrale**  
Cisco Systems International BV  
Haarlerbergpark  
Haarlerbergweg 13-19  
1101 CH Amsterdam  
Niederlande  
[www-europe.cisco.com](http://www-europe.cisco.com)  
Tel.: +31 0 20 357 1000  
Fax: +31 0 20 357 1100

**Amerikazentrale**  
Cisco Systems Inc.  
170 West Tasman Drive  
San Jose, CA 95134-1706  
USA  
[www.cisco.com](http://www.cisco.com)  
Tel.: +1 408 526-7660  
Fax: +1 408 527-0883

**Asien-Pazifik-Zentrale**  
Cisco Systems Inc.  
168 Robinson Road  
#28-01 Capital Tower  
Singapore 068912  
[www.cisco.com](http://www.cisco.com)  
Tel.: +65 6317 7777  
Fax: +65 6317 7799

**Cisco Systems betreibt mehr als 200 Niederlassungen in den unten aufgeführten Ländern. Adressen, Telefon- und Faxnummern finden Sie auf der**

**Cisco-Website unter [www.cisco.com/go/offices](http://www.cisco.com/go/offices)**

Argentinien • Australien • Belgien • Brasilien • Bulgarien • Chile • China VRC • Costa Rica • Dänemark • Deutschland • Dubai, VAE • Finnland • Frankreich • Griechenland  
Großbritannien • Hongkong SAR • Indien • Indonesien • Irland • Israel • Italien • Japan • Kanada • Kolumbien • Korea • Kroatien • Luxemburg • Malaysia • Mexiko  
Neuseeland • Niederlande • Norwegen • Österreich • Peru • Philippinen • Polen • Portugal • Puerto Rico • Rumänien • Russland • Saudi-Arabien • Schottland • Schweden  
Schweiz • Simbabwe • Singapur • Slowakei • Slowenien • Spanien • Südafrika • Taiwan • Thailand • Tschechische Republik • Türkei • Ukraine • Ungarn • USA • Venezuela  
Vietnam • Zypern

CCSP, CCVP, das Cisco Square Bridge-Logo, Follow Me Browsing und StackWise sind Marken von Cisco Systems Inc. Changing the Way We Work, Live, Play, and Learn und iQuick Study sind Servicemarken von Cisco Systems Inc. und Access Registrar, Aironet, ASIST, BPX, Catalyst, CCDA, CCDP, CCIE, CCIP, CCNA, CCNP, Cisco, das Cisco Certified Internetwork Expert-Logo, Cisco IOS, Cisco Press, Cisco Systems, Cisco Systems Capital, das Cisco Systems-Logo, Cisco Unity, Empowering the Internet Generation, Enterprise/Solver, EtherChannel, EtherFast, EtherSwitch, Fast Step, FormShare, GigaDrive, GigaStack, HomeLink, Internet Quotient, IOS, IP/TV, iQ Expertise, das iQ-Logo, iQ Net Readiness Scorecard, LightStream, Linksys, MeetingPlace, MGX, das Networkers-Logo, Networking Academy, Network Registrar, *Packet*, PIX, Post-Routing, Pre-Routing, ProConnect, RateMUX, ScriptShare, SlideCast, SMARTnet, StrataView Plus, TeleRouter, The Fastest Way to Increase Your Internet Quotient und TransPath sind eingetragene Marken von Cisco Systems Inc. und/oder von Partnergesellschaften in den USA und bestimmten anderen Ländern.

Alle anderen in diesem Dokument oder auf dieser Website erwähnten Marken sind das Eigentum der jeweiligen Inhaber. Die Verwendung des Wortes „Partner“ impliziert keine partnerschaftliche Beziehung zwischen Cisco und einem anderen Unternehmen. (0502R)

© 2005 Cisco Systems Inc. Alle Rechte vorbehalten.



Das Java-Logo ist in den USA und weiteren Ländern eine Marke oder eingetragene Marke von Sun Microsystems Inc.